

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

17. September 1876 - 29. April 1877

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Karl VII 47

König Johann 63

Kündels Gerdinowa

sigt 65

Käcker Guts 68

L

Liedwin Gerdinowa 20

Lumpaci 52

Lute Jahninwa 36, 37

6 Lute 97

M

Mackel 30

Madda d. Moiden 32

62.

Mit d. Fuder 71

Mün Lapa 37

Madra 39

Mord n. d. Lida

Wallen 102

Maria Kunt 104.

N

Nassau Junt 31.

Nussulab 59

Nussmünsten 60

Palidissa Gerdinowa 29

Parden 40

Prida 48, 105

Prinz Friedrichs. Gerdinowa

77

Piston 95. 99.

R

Rup n. Rabian 7

Rup n. 15. 22.

Ruplata 26, 39

Rup n. Mordolab 38

Rup n. auf Rup 90.

Rup n. Blau 100.

92. 106.

Rup n. II 80.

S

Schell n. m. d. Fuder 9

Schell n. m. d. Fuder 17

Schell n. Fuder 24

Schell n. II 34

Schell n. 54.

Schell n. 57

Schell n. 71.

Schell n. 75, 81.

Schell n. 93.

T

Tafelant d. gr. Kurf. 6.

Tafelant 107

U

Um die Kura 96

V

Walden 46, 69

Walden 65

Walden 76

Walden 82.

W

Walden 95

Walden 33.

Walden 45

Walden 57

Walden 68

Walden 78

Walden 94

Walden 100.

Z

Zobowen 12



Besondere Vorstellungen.

A. Gastspiele

1877

April	14.	Knobloch Malle.	Früel
"	15	Qua meit die Anden lauft.	Clara Tiegler.
"	17	Maschinen. d. Linda Wallen	
"	24	Callitupsepfust Polletin. (Güpfende Fäust)	Callitupse. Polletin

B. Genossenschafts Benefiz

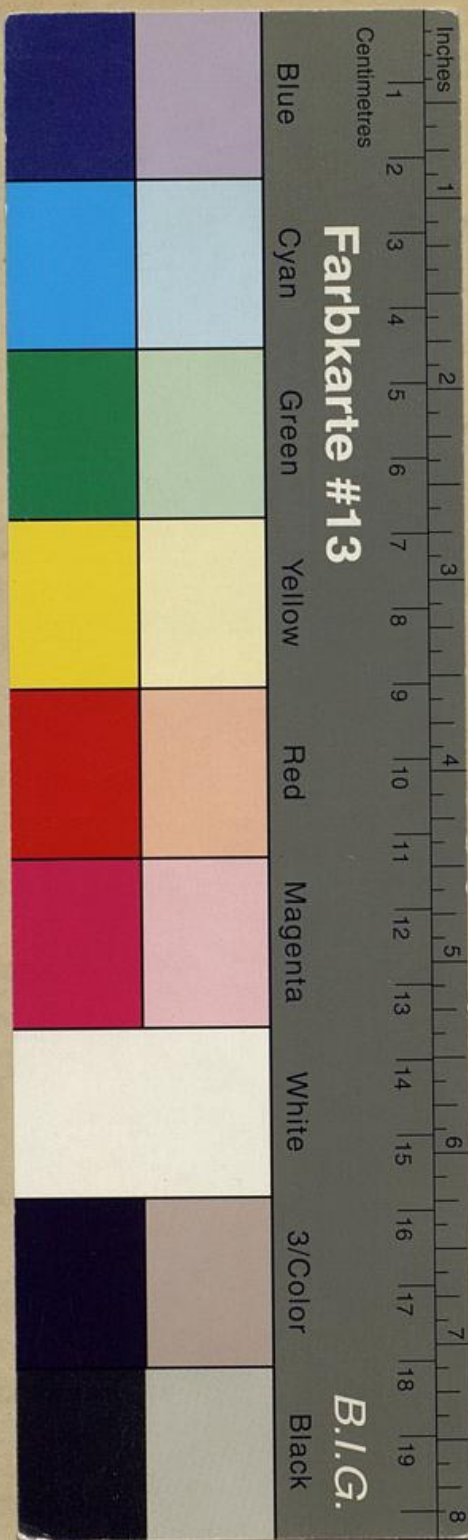
April 19 Inspektor Bräsig

C. Vorstellungen außer Abonnement (ermäßig. Pr.)

April 22. Preciosa
" 26 Fortluft
" 29 Kalkstein von Heilbrunn.

—





Großherzogliches Theater

in
Oldenburg.

Die diesjährige Saison beginnt am **17. September** d. J. unter der artistischen Leitung des Direktors Friedrich Woltered.

Die Bedingungen des Abonnements, zu welchem das verehrte Publikum hiermit ergebenst eingeladen wird, sind folgende:

1. Der **Abonnement-Plan** wird vom **4. September** an im Theater-Bureau (Staustraße Nr. 16) zum Unterzeichnen offen liegen. Die geehrten Logen-, Parquet- und Parterre-Abonnenten vom verflossenen Wintersemester werden daher ersucht, bis zum **8. September** incl. gefälligst anzeigen zu lassen, ob sie von ihren bisherigen Plätzen auch für das diesjährige Abonnement Gebrauch machen wollen, damit im Falle der Nichtbenutzung anderweitig über dieselben verfügt werden kann.
2. Dabei behält die Theater-Commission sich vor, Abonnenten, von denen vermuthet werden muß, daß sie vorzugsweise zum Zweck des Wiederverkaufs abonniren, von der Theilnahme am Abonnement auszuschließen.
3. Bestellungen ganzer Logen haben den Vorzug vor Bestellungen einzelner Plätze.
4. Die Bestellung einer Loge garantirt der Theater-Kasse die Erlegung des vollen Preises.
5. **Abonnements können nur auf die volle Anzahl von 100 Vorstellungen und nur für ganze Plätze abgelassen werden, auch verpflichtet sich jeder Abonnent durch Belegung eines Platzes zur Zahlung des Abonnements-Betrages bis zu Ende der Saison.** — Die Zahlung geschieht beim Empfang der Billets, welche jedesmal für 10 Vorstellungen ausgehändigt werden, **prænumerando**, an den mit der Hebung beauftragten Kassirer.
6. Sämmtliche Abonnement-Billets gelten **nur** für die auf denselben bemerkten Plätze und Vorstellungen.
7. Die Abonnements-Billets werden fortlaufende Nummern von 1 bis 100 erhalten, und gilt jedes Billet nur für die auf denselben bezeichnete Vorstellung.
8. Die Abonnement-Preise betragen:

	für die Saison:	für 10 Vorstellungen:
a) für Logenplätze	125 M.	12 M. 50 S.
b) „ Parquetplätze	125 „	12 „ 50 „
c) „ Seitenlogenplätze	100 „	10 „ — „
d) „ Parterreplätze	70 „	7 „ — „

Die Zahlung der Abonnement-gelder kann nach Wahl der Abonnenten in Theilzahlungen von je 10 Billets oder zu Anfang der Saison für alle 100 Billets erfolgen.

9. Die Cassenpreise werden bestimmt à Billet:

1. für Logen und Parquetplätze	2 M. 50 S.
2. „ Parquetlogen und Hinterfig in den oberen Seitenlogen	1 „ 75 „
3. „ Parterreplätze	1 „ 25 „
4. „ Amphitheater	— „ 60 „
5. „ Gallerie	— „ 50 „
10. Die zu gebenden 100 Vorstellungen werden sowohl in Lust-, Schau- und Trauerspielen, wie auch in Operetten, Vaudevilles, Singspielen und Poffen bestehen.
11. Die Abonnement-Billets für die ersten 10 Vorstellungen können am **Sonnabend den 16. Septbr.** im Theater-Bureau abgefordert werden.

Das Theater-Bureau ist an den **Theatertagen der Woche**, des Morgens von **11 bis 1 Uhr** und des Nachmittags von **3 bis 5 Uhr**, des **Sonntags** dagegen nur des Morgens von **10 bis 11 Uhr** und des Nachmittags von **3 bis 5 Uhr** geöffnet.

Oldenburg, 1876 August.

Die Großherzogliche Theater-Commission.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

1. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 17. September 1876.

Die Verschwörung des Fiesco zu Genua.

Ein republikanisches Trauerspiel in 5 Acten von Friedrich von Schiller.

Personen:

Andreas Doria, Doge von Genua	Herr Theiß.
Gianettino Doria, sein Neffe, Prätendent	Herr Krag.
Fiesco, Graf von Savagna, Haupt der Verschwörung	Herr Eulau.
Berrina,	Herr Voigt.
Bourgognino,	Herr Hader.
Calcagno,	Herr Schwarz.
Sacco,	Herr Wolff.
Lomellino, Gianettinos Vertrauter	Herr Wack.
Zenturione,	Herr Haas.
Zibo,	Herr Reindel.
Afferato,	Herr Klein.
Romano, Maler	Herr Stritt.
Muley Hassan, Mohr von Tunis	Herr Weilenbeck.
Deutscher der herzoglichen Leibwache	Herr Niedt.
Erster } Bürger	Herr Dietrich.
Zweiter }	Herr Grube.
Leonore, Fiescos Gemahlin	Fräul. Kühnau.
Gräfin Julia, Wittve Imperiali, Dorias Schwester	Fräul. Zabel.
Bertha, Berrinas Tochter	Fräul. Satran.
Rosa,	Fräul. Romberg I.
Arabella, } Leonorens Kammermädchen	Fräul. Berg.
Mehrere Nobili. Bürger. Deutsche. Soldaten. Bediente.	

Der Schauplatz: Genua. — Zeit: 1547.

Kassen-Preise:

Bogen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

2. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 19. September 1876.

Der Ball zu Ellerbrunn.

Fußspiel in 3 Acten von Carl Blum.

Personen:

Baron Jacob von Ellerbrunn	Herr Kraß.
Hedwig von der Gilben, seine Gemahlin	Fräul. Zabel.
Commissionsrath Zucker	Herr Dietrich.
Henriette, seine Frau	Fräul. Kühnau.
Nina, seine Tochter	* *
Doctor Platanus	Herr Weilenbeck.
Eduard von Dorned	Herr Wolff.
Johann, Kammerdiener des Barons	Herr Wack.
Sabine, Kammermädchen der Baronin	Fräul. Romberg I.
Marie, in Diensten des Doctors	Frl. Denkhäusen.
Stengel, ein Bauer aus Ellerbrunn	Herr Theiß.
Der Jäger des Barons	Herr Walthier.
Ein Krämer	Herr Klein.
Ein Gärtner	Herr Kettner.
Ein Kellner	Herr Reindel.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.



Das Theater-Bureau ist an den Theatertagen der Woche des Morgens von 10—1 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr, des Sonntags dagegen nur des Morgens von 10—11 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

3. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 21. September 1876.

Emilia Galotti.

Trauerspiel in 5 Acten von Lessing.

Personen:

Emilia Galotti	Fräul. Kühnau.
Odoardo / Galotti, ihre Eltern	Herr Vogt.
Claudia /	Frl. Lind.
Gottfried Goga, Prinz von Guastalla	Herr Hader.
Marinelli, Kammerherr des Prinzen	Herr Weilenbeck.
Camillo Rota, einer von des Prinzen Rätben	Herr Theiß.
Conti, Maler	Herr Wolff.
Graf Appiani	Herr Eulan.
Gräfin Orsina	Fräul. Zabel.
Angelo, Bandit	Herr Schwarz.
Pirro, Bedienter bei Galotti	Herr Haas.
Battista, Bedienter bei Marinelli	Herr Wack.
Kammerdiener des Prinzen	Herr Walter.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Galerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.



Das Theater-Bureau ist an den Theatertagen der Woche des Morgens von 10—1 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr, des Sonntags dagegen nur des Morgens von 10—11 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.

Schulze'sche Hof-Verlagsdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

4. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 24. September 1876.

Dienstmann 112.

Posse mit Gesang in 3 Acten, nach einer Streckfuß'schen Novelle frei bearbeitet von Haber und Wilken. Musik von Mannsädt.

Personen:

Gartenstein, Rentier	Herr Bach.
Lucie, seine Nichte	Frl. Matzer.
Warbeck, Schiffscapitain a. D.	Herr Niebt.
Marie, seine Tochter	Frau Dietrich.
Vogel, Assessor	Herr Krag.
Menthe, Kutscher	Herr Dietrich.
Lenchen, seine Braut	Frl. Denkhäusen.
Krüger, Dienstmann 112	Herr Stritt.
Hänseler, Exekutor	Herr Theiß.
Frau Strippe	Frau Lanz.
Leschinsky, Gastwirth	Herr Haas.
Nr. 11, Dienstleute	Herr Schwarz.
Nr. 12,	Herr Wolff.
Ein Briefträger	Herr Mohr.
Ein Kellner.	
Dienstleute und deren Frauen.	

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.



Das Theater-Bureau ist an den Theatertagen der Woche des Morgens von 10—1 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr, des Sonntags dagegen nur des Morgens von 10—11 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

5. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 26. September 1876.

Das Glas Wasser,

oder:

Ursachen und Wirkungen.

Auffspiel in 5 Acten, nach Scribe, von A. Cosmar.

Personen:

Anna, Königin von England	Fräul. Satran.
Herzogin von Marlborough	Fräul. Zabel.
Harry Saint John, Vicomte von Bolingbroke	Herr Eulan.
Massham, Fähndrich im Garderegiment	Herr Haeder.
Abigäil, eine Verwandte der Herzogin	Fräul. Matzer.
Marquis von Torcy, Gesandter Ludwig's XIV	Herr Theiß.
Thompson, Thürsteher der Königin	Herr Haas.
Ein Mitglied des Parlaments	Herr Schwarz.
Lady Alhermale	Fräul. Romberg I.
Lady Abercrombie	Fräul. Hensel.
Hofherren und Hofdamen.	
Diener. Pagen.	

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.



Das Theater-Bureau ist an den Theatertagen der Woche des Morgens von 10—1 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr, des Sonntags dagegen nur des Morgens von 10—11 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

6. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 28. September 1876.

Das Testament des großen Kurfürsten.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Gustav zu Puttk..

Personen:

Friedrich III., Kurfürst von Brandenburg	Herr Eulan.
Sophie Charlotte von Hannover, seine Gemahlin	Fräul. Zabel.
Dorothea von Holstein, Wittve Kurfürst Friedrich Wilhelm's, seine Stiefmutter	Frl. Lind.
Markgraf Philipp Wilhelm, 20 Jahre,	Herr Hacker.
Markgraf Albrecht Friedrich, 16 Jahre,	Frl. Matzer.
Markgraf Carl Wilhelm, 15 Jahre,	Frl. Josephson.
Markgraf Christian Ludwig, 11 Jahre,	Otto Niedt.
Louise Charlotte Prinzessin Nadziwill, Wittve des Markgrafen Ludwig	Fräul. Kühnau.
Pfalzgraf Carl Philipp von Neuburg	Herr Haas.
von Derffling, General-Feldmarschall	Herr Weilenbeck.
von Dantelmann, Erzieher des Kurfürsten, Mitglied des Stadtraths	Herr Niedt.
Graf Dohna, Kammerherr der Kurfürstin Sophie Charlotte	Herr Theiß.
von Gramm, Hofmarschall der Kurfürstin Dorothea	Herr Stritt.
Fräulein von Groschenbäcker, Hofdame der Markgräfin Ludwig	Fräul. Romberg I.
Jacob Friedeborn, Privatsecretair der Kurfürstin Dorothea	Herr Schwarz.
Graf Sternberg, österreichischer Gesandter	Herr Vogt.
Marquis de Cravelle, französischer Gesandter	Herr Wolff.
Wielinski, Starost, polnischer Gesandter	Herr Wad.
Eine Kammerfrau der Fürstin Dorothea	Frau Lanz.
Ein Diener der Kurfürstin	Herr Grube.
Offiziere. Hofdamen. Cavaliere. Pagen. Diener.	

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Freitag, den 29. Sept.: *Rose und Röschen*, Schauspiel in 4 Acten von Ch. Birch-Beiffer.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

7. Vorstellung im Abonnement.

Freitag, den 29. September 1876.

Rose und Röschen.

Original-Schauspiel in 4 Acten, von Ch. Birch-Pfeiffer.

Personen:

Baron von Hermenstein, Banquier	Herr Niede.
Eudoria, seine Gemahlin	Frl. Lind.
Rosa, beider Tochter	Fräul. Satran.
Justizrath Bellmann	Herr Theiß.
Felix von Warden, sein Mündel, ein junger Westindier	Herr Kraz.
Lieutenant von Dillen	Herr Stritt.
Hector Löwenfeld, Rentier	Herr Wolff.
Theodor Salbau, erster Commis des Barons	Herr Hacker.
Gertrude Grimminger, eine Tischlerwitwe	Frau Dietrich.
Röschen, ihre Kinder	Frl. Matzer.
Friede, 	Otto Niede.
Ein Notar	Herr Wack.
Jean Baptisi, Diener des Barons	Herr Schwarz.

Ort der Handlung: Eine große deutsche Residenzstadt
Zeit: vom März bis Juni.

Zwischen dem 3. und 4. Act: Concertino für Clarinette von C. M. Weber,
vorgetragen von Herrn Stadtmann.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.



Das Theater-Bureau ist an den Theatertagen der Woche des Morgens von 10—1 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr, des Sonntags dagegen nur des Morgens von 10—11 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

8. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 1. October 1876.

Das Räthchen von Heilbronn.

Romantisches Ritterschauspiel in 5 Acten, nebst einem Vorspiel, genannt:

Das heimliche Gericht,

von Heinrich v. Kleist; für die Bühne bearbeitet von Franz v. Holbein.

Personen:

Der Kaiser	Herr Weilenbeck.
Graf Otto von der Glähe, Rath und Vertrauter des Kaisers und Stuhlherr des heimlichen Gerichts	Herr Theiß.
Helene, Gräfin von Strahl	Frl. Lind.
Friedrich Wetter, Graf von Strahl, ihr Sohn	Herr Sulau.
Ritter Flamborg, dessen Vasall	Herr Wolff.
Gottschalk, des Grafen Leibknappe	Herr Niede.
Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schlosse	Frau Lanz.
Fräulein Kunigunde von Thurneck	Fräul. Babel.
Rosalie, ihre Zofe	Fräul. Romberg I.
Der Rheingraf von Stein	Herr Krag.
Georg von Waldstetten, dessen Freund	Herr Schwarz.
Theobald Friedeborn, ein reicher Waffenschmied aus Heilbronn	Herr Vogt.
Räthchen, seine Tochter	Fräul. Satran.
Jacob Pech, ein Wirth	Herr Stritt.
Ein Köhler	Herr Weigel.
Sein Bube	Otto Niede.
Ritter. Damen. Herolde. Vermummte. Knechte.	

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.



Das Theater-Bureau ist an den Theatertagen der Woche des Morgens von 10—1 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr, des Sonntags dagegen nur des Morgens von 10—11 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

9. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 3. October 1876.

Spielt nicht mit dem Feuer.

Tuflspiel in 3 Aufzügen von G. zu Puttk.

Personen:

Heinrich Winfried, Advokat	Herr Eulau.
Therese, seine Frau	Fräul. Zabel.
Gottfried Huber, Seemann, ihr Bruder	Herr Krah.
Doctor Weller	Herr Niedt.
Nettchen, seine Frau, Theresen's Tante	Frau Dietrich.
Minchen, ihre Tochter	Frl. Matzer.
Mice van Molden, Heinrich's Mündel	Fräul. Kühnau.
Pappel, Heinrich's Schreiber	Herr Theib.

Ort der Handlung: eine große Provinzialstadt.

Eine Weinprobe.

Schwank mit Gesang in 1 Aufzug von Fellechner und Helmerding. Musik von Bial.

Personen:

Franz Roth, Assessor	Herr Krah.
Marie, seine Frau	Frl. Matzer.
Keltermann, Weinhändler aus Ehrenbreitenstein, ihr Onkel	Herr Niedt.
Biesemer, Actenträger	Herr Dietrich.
Jetze, Dienstmädchen	Frl. Romberg I.

Ort der Handlung: Im Hause des Assessors.

Krank: Herr Hacker.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

10. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 5. October 1876.

Kabale und Liebe.

Trauerspiel in 5 Acten von Schiller.

Personen:

Präsident von Walter	Herr Vogt.
Ferdinand sein Sohn, Major	Herr Hader.
Hofmarschall von Kalb	Herr Weigel.
Lady Milford	Fräul. Babel.
Wurm, Haussecretair des Präsidenten	Herr Weilenbeck.
Miller, Stadtmusikant	Herr Niedt.
Deffen Frau	Frau Lanz.
Louise, deffen Tochter	Frl. Satran.
Sophie, Kammerjungfer der Lady	Frl. Matzer.
Kammerdiener des Fürsten	Herr Haas.
Kammerdiener des Präsidenten	Herr Kettner.
Kammerdiener der Lady	Herr Walter.
Gerichtsdiener. Dienerschaft der Lady.	

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchhandlung in Oldenburg



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

11. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 8. October 1876.

Klein Geld.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Acten und 6 Bildern von C. Pohl. Musik von Conradi.

Erster Act.

Erstes Bild: **Ausverkauf wegen Aufgabe des Geschäfts.**

Zweiter Act.

Zweites Bild: **Ein weiblicher Monte-Christo.**

Drittes Bild: **Illuminirte Deputation.**

Dritter Act.

Viertes Bild: **Stoff zu einem Drama.**

Fünftes Bild: **Endlich Kleinvogel.**

Sechstes Bild: **Capital und Zinsen zurück.**

Personen:

Frau von Nicambiara	Fräul. Zabel.	Ein Tapezierer	Herr Kettner.
Nadebold, Conditor	Herr Dietrich.	Ein Pferdehändler	Herr Himmelbach.
Thuznelda, seine Frau . . .	Frau Dietrich.	Ein Möbelhändler	Herr Reindel.
Adalbert, deren Sohn	Herr Kraß.	Ein Wagenbauer	Herr Mohr.
Buller, Hauseigenthümer . .	Herr Niedt.	Piepvogel	Herr Wack.
Emma, seine Tochter	Frl. Matzer.	Frau Piepvogel	Frl. Reindel.
Dufel, Rechtsanwalt	Herr Meyenberg.	Frau Segemüller	Frl. Romberg I.
Sponholz, Droschkentutscher .	Herr Haas.	Spatz, ein Trödler	Herr Weigel.
Ulrike, seine Tochter, Laden-		Ein Diener	Herr Schöps.
mamsell	Frl. Denthausen.	Ein Kellner	Herr Müller.
Dojahn, Copist	Herr Stritt.	Ein Polizeibeamter	Herr Walter.
Ewald Hobein	Herr Weilenbeck.		
Ein Executor	Herr Theiß.		
Ein Briefträger. Haushofmeister. Jäger. Köche. Hausmädchen. Lakaien. Gäste. Droschkentutscher und deren Frauen. Masken. Ballgäste.			

Ort der Handlung: Act I. Nadebold's Conditorei. Act II. Salon bei Frau von Nicambiara.
Restauration: Spandauer Bock. Act III. Salon bei Frau von Nicambiara. Straße.

Kassen- Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Die Abonnement-Billette für die 11—20. Vorstellung können am Sonntag, den 8. Oct. d. J., Morgens von 10—11 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr, im Theater-Bureau, Staustr. № 16, in Empfang genommen werden.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

12. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 10. October 1876.

Zur Feier des hundertjährigen Geburtstages von Heinrich v. Kleist.

Der zerbrochene Krug.

Tuflspiel in 1 Aufzug nach Heinrich von Kleist, von Friedrich Ludw. Schmidt.

Personen:

Walter, Gerichtsrath	Herr Weilenbeck.	Frau Brigitte, seine Muhme .	Frau Lanz.
Adam, Dorfrichter	Herr Dietrich.	Ein Bedienter des Gerichtsraths	Herr Haas.
Licht, Schreiber	Herr Weigel.	Liese, (Mägde des Dorfrichters	Frl. Romberg I.
Frau Martha Kull	Frau Dietrich.	Grete, }	Frl. Romberg II.
Eva, ihre Tochter	Frl. Denkhäusen.	Ein Büttel	Herr Grube.
Nuprecht Lämpel, Bauerburfche	Herr Stritt.		

Ort der Handlung: Huifum bei Utrecht.

Dir wie mir.

Schwank in 1 Aufzuge, frei bearbeitet nach dem Französischen von Roger.

Personen:

Baronin von Fersen	Fräul. Zabel.	Richard Weiß, Advokat . . .	Herr Hagemann.
Clara, ihr Kammermädchen .	Frl. Matzer.	Ein Diener	Herr Kettner.

Scene: Boudoir der Baronin.

Der Abbé.

Komische Operette in 1 Act und 2 Bildern von E. J. Folnes. Musik von C. F. Conradi.

Personen:

d'Arcourt, Candidat der Theologie		Herr Stritt.
Bonacier, Organist, sein Freund		Herr Meyenberg.
Micaut, Regisseur		Herr Wack.
Menard, Sänger		Herr Haas.
Bidaut,		Frl. Denkhäusen.
Fleurette, } Sängerinnen		Frl. Matzer.
Abelaide, }		Frl. Romberg I.
Moustache, Logenschließerin	der königl. Oper in Paris	Frau Lanz.
Ein Kammerherr		Herr Theib.
Ein Commissair		Herr Grube.
Ein Theaterdiener		Herr Mohr.
Sänger und Sangerinnen		

Scene: Paris. Zeit: 1750.

Kassen: Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

13. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 12. October 1876.

Donna Diana.

Lustspiel in 4 Acten nach dem Spanischen des Moreto von West.

Personen:

Don Diego, souverainer Graf von Barcelona	Herr Vogt.
Donna Diana, Erbprinzessin, seine Tochter	Fräul. Kühnau.
Donna Laura, { seine Nichten	Fräul. Satran.
Donna Fenisa, {	Fräul. Matzer.
Don Cäsar, Prinz von Urgel	Herr Gulau.
Don Louis, Prinz von Bearne	Herr Hader.
Don Gaston, Graf von Foix	Herr Meyenberg.
Perin, Secretair und Vertrauter	Herr Hagemann.
Florette, Kammermädchen	Fräul. Denkhäusen.
Ein Ceremonienmeister.	

Der Schauplatz ist in Barcelona zur Zeit der Unabhängigkeit von Catalonien.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Freitag, den 13. d. M., Neu einstudirt: Kunst und Natur, Lustspiel in 4 Aufz. von Albini.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

14. Vorstellung im Abonnement.

Freitag, den 13. October 1876.

Neu einstudirt:

Kunst und Natur.

Außenspiel in 4 Aufzügen von Albini.

Personen:

Artemisia, Gräfin von Liliensfeld	Fräul. Lind.
Mirora, ihre Tochter	Fräul. Kühnau.
Baron Bergen	Herr Niede.
Graf Born, Husaren-Rittmeister	Herr Hagemann.
Agamemnon Pünktlich, Schloß-Inspector	Herr Dietrich.
Polixena, seine Tochter	Fräul. Matzer.
Njaz, Bedienter	Herr Haas.
Hektor, Boocki	Herr Klein.
Achilles, Kutscher	Herr Walter.
Moritz Flieder, Husar von der Eskadron des Grafen	Herr Stritt.
Ebert, verabschiedeter Soldat	Herr Grube.
Fritz, 5 Jahre alt	Otto Niede.
Gustchen, 4 Jahre alt	* * *

Die Handlung spielt auf einem Landgute der Gräfin.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof- und Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

15. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 15. October 1876.

König Richard der Dritte.

Historisches Drama in 5 Aufzügen von Shakespeare, nach Schlegels Uebersetzung
frei bearbeitet von Franz Dingelstedt.

Personen:

König Eduard IV.	Herr Vogt.	
Elisabeth, seine Gemahlin	Frl. Satran.	
Eduard, Prinz von Wales, nachmals König Eduard V.,	} des Königs minderjährige Söhne	Frl. Denthausen.
Richard, Herzog von York,		Frl. Matzer.
Georg, Herzog von Clarence	} Brüder des Königs	Herr Hagemann.
Richard, Herzog von Gloster, nachmals König Richard III.,		Herr Weilenbed.
Ein junger Sohn	} des Herzogs von Clarence	Otto Niedt.
Eine junge Tochter		M. Fischer.
Margarethe, von Anjou, Wittve Heinrich VI.		Fräul. Zabel.
Herzogin von York, Mutter Eduard IV.		Frl. Lind.
Anna, Schwiegertochter Heinrich VI., nachmals mit dem Herzoge von Gloster vermählt		Fräul. Kühnau.
Heinrich, Graf von Richmond, nachmals König Heinrich VII.		Herr Hader.
Graf Rivers, / Verwandte der Königin, vormals Lady Elisabeth Grey		Herr Meyenberg.
Lord Grey,		Herr Rettner.
Herzog von Buckingham,	} Anhänger und Vertraute Richards, Herzogs von Gloster.	Herr Niedt.
Sir Richard Ratcliffe,		Herr Schöpf.
Sir William Catesby,		Herr Wack.
Herzog von Norfolk.		Herr Walter.
Lord Stanley, Stiefvater Heinrichs, Grafen von Richmond		Herr Sommer.
Lord Hastings		Herr Weigel.
Sir Robert Brakenbury, Commandant des Towers		Herr Grube.
Sir James Tyrrel		Herr Haas.
Der Lord Mayor von London		Herr Hirth.
Erster / Mörder		Herr Dietrich.
Zweiter /		Herr Stritt.
Drei Gilboten König Richard's III.		
Geistliche und weltliche Lords. Edle. Ritter Rathsherren. Krieger.		
Volk. Hofstaat. Gefolge. Dienerschaft.		
Geister-Erscheinungen.		

Schauplatz: Vom ersten bis zum fünften Aufzug: London.

Im fünften Aufzug: Lager und Schlachtfeld bei Bosworth, in der Nähe von Leicester.

Zeit der Handlung: 1471 bis 1485.

Kassen- Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

16. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 17. October 1876.

Erste Antrittsrolle des Herrn Eduard Lorking
vom Stadttheater in Magdeburg.

Graf Essex.

Trauerspiel in 5 Acten von Heinrich Laube.

Personen:

Elisabeth, Königin von England	Fräul. Zabel.
Graf Essex	* * *
Sir Robert Cecil,	Herr Weilenbed.
Lord Nottingham,	Herr Weigel.
Sir Walter Raleigh,	Herr Vogt.
Graf Southampton	Herr Hacker.
Lady Nottingham,	Frl. Lind.
Gräfin Rutland,	Fräul. Kühnau.
Sir James Ralph	Herr Niedt.
Charles North	Herr Meyenberg.
Graf von Derby	Herr Walter.
Guff, Secretair	Herr Stritt.
Jonathan, Haushofmeister	Herr Dietrich.
Mobsay, Diener	Herr Haas.
Mary, Bote der Gräfin Rutland	Frl. Romberg I.
Erster } Page der Königin	Frl. Josephson.
Zweiter }	Frl. Kraefky.
Ein Officier des Towers	Herr Kettner.
Cavaliers. Stabträger des Parlaments. Bürger von London. Ein Sherif. Der Henter. Ein Schließer.	
Soldaten des Towers.	

Ort der Handlung: London. Zeit 1608.

* * * Graf Essex Eduard Lorking als Antrittsrolle.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Schulze'sche Holz-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

17. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 19. October 1876.

Zweite Antrittsrolle des Herrn Ednard Lorking
vom Stadttheater in Magdeburg.

Der Fabrikant.

Schauspiel in 3 Aufzügen. Nach dem Französischen von E. d. Devrient.

Personen:

Havelin, Fabrikant	* *	Fräul. Kühnau.
Eugenie, seine Frau	* *	Herr Niedt.
Cantal, Kaufmann, ihr Onkel	* *	Herr Hader.
Lambert, Maler	* *	Herr Haas.
Baudoin, Buchhalter	* *	Herr Stritt.
Franz,	* *	Fr. Denthausen.
Louise,	* *	
* * * Havelin, Fabrikant Eduard Lorking als zweite Antrittsrolle.		

Ein

Stündchen auf dem Comptoir.

Posse mit Gesang in 1 Act von S. Haber.

P e r s o n e n :

Bählammel, Kaufmann	Herr Niebt.
Bieschen, seine Tochter	Frl. Matzer.
Reinhold, Procurist,	Herr Meyenberg.
Schwuppe, Reisender	Herr Stritt.
Seege, Comptoirdiener	Herr Dietrich.
Henneberg, Kaufmann aus Cöln	Herr Weigel.

Scene: Berlin, Bählammels Comptoir

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Freitag, den 20. 18. Vorst. im Abonnement. Die **Anna-Liese**, Historisches Schauspiel in 5 Aufzügen,
von Herm. Hensch.

Schulzeich: Hof-Buchdruckerei in Oldenburg

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

18. Vorstellung im Abonnement.

Freitag, den 20. October 1876.

Die Anna-Lise.

Historisches Schauspiel in 5 Acten von Hermann Hersch.

Personen:

Leopold, Fürst von Anhalt-Deßau, minnoren	Herr Hader.
Die Fürstin Henriette, geb. Prinzessin von Dranien, seine Mutter, Vormünderin und Regentin	Frl. Lind.
Gottlieb Föhse, Apotheker in Deßau	Herr Vogt.
Anna-Lise, seine Tochter	Frl. Satran.
Marquis de Chalisac, Gouverneur des Fürsten	Herr Niedt.
von Salburg, Hofmarschall	Herr Weigel.
Georg, Apothekergehülfe	Herr Meyenberg.
Ein Page des Fürsten.	
Herren und Damen vom Hofe.	
Offiziere und Soldaten.	
Bürger und Bürgerinnen von Deßau.	

Ort der Handlung: Deßau. — Zeit 1694—1698.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 s	Amphitheater	60 s
Seitenlogen	1 M. 75 s	Gallerie	50 s
Parterre	1 M. 25 s		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.



Das Theater-Bureau ist an den Theatertagen der Woche des Morgens von 11—1 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr, des Sonntags dagegen nur des Morgens von 10—11 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

19. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 22. October 1876.

Berliner Kinder.

Original-Volksstück in 4 Abtheilungen von Salingré. Musik von Ch. Hauptner.

Personen:

I. Abtheilung.

Der letzte Lehrlingsstreich.

Jahmann, Böttchermeister . . .	Herr Weilenbeck.
Eusebia, dessen Cousine . . .	Frau Dietrich.
Emilie, seine Tochter . . .	Frl. Denkhäusen.
Frau Nehlich . . .	Fr. Reindel.
Wilhelm, Lehrling . . .	Herr Stritt.
Franz, Schornsteinfeger . . .	Herr Meyenberg.
Leopold, Handlungslehrling . . .	Herr Hagemann.
Stöckfisch, { Böttchergesellen . . .	Herr Hader.
Theekessel, { . . .	Herr Dietrich.
Ein Altgeselle . . .	Herr Grube.
Böttchergesellen.	

Ort der Handlung: Berlin

II. Abtheilung.

Wilhelm's Wanderjahre.

(Spielt 3 Jahre später.)

Bergemann, Justizrath . . .	Herr Weigel.
Frau Zeter, Gastwirthin . . .	Frau Lanz.
Amalie, deren Tochter . . .	Fräul. Satran.
Wilhelm, Böttchergeselle . . .	Herr Stritt.
Franz, Schornsteinfeger . . .	Herr Meyenberg.
Leopold, Commis voyageur . . .	Herr Hagemann.
Grüzmacher, Unteroffizier . . .	Herr Niede.
Emilie . . .	Fräul. Denkhäusen.
Zwei Spaziergänger.	

Ort der Handlung: Spandau.

III. Abtheilung.

Was sich die Caserne erzählt.

(Spielt 6 Monate später.)

Grüzmacher, Unteroffizier . . .	Herr Niede.
Probst, . . .	Herr Bach.
Wilhelm, { . . .	Herr Stritt.
Leopold, { Soldaten . . .	Herr Hagemann.
Theekessel, { . . .	Herr Dietrich.
Stöckfisch, { . . .	Herr Hader.
Purps, . . .	Herr Haas.
Eine Marktentenderin. Soldaten.	

Ort der Handlung: Eine Garnisonstadt.

IV. Abtheilung.

Das Fest des tausendsten Kasses.

(Spielt 7 Jahre später.)

Wilhelm, Böttchermeister . . .	Herr Stritt.
Emilie, dessen Frau . . .	Frl. Denkhäusen.
Grüzmacher, Gastwirth . . .	Herr Niede.
Amalie, dessen Frau . . .	Frl. Satran.
Eusebia . . .	Frau Dietrich.
Leopold . . .	Herr Hagemann.
Stöckfisch . . .	Herr Hader.
Theekessel . . .	Herr Dietrich.
Frau Zeter . . .	Frau Lanz.
Böttchergesellen und deren Frauen.	

Ort der Handlung: Berlin.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Die Abonnement-Billette für die 21—30. Vorstellung können am Donnerstag, den 26. Oct. d. J., Morgens von 11—1 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr, im Theater-Bureau, Stausfr. N. 16, in Empfang genommen werden.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

20. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 24. October 1876.

Dritte Antrittsrolle des Herrn Eduard Vorking
vom Stadttheater in Magdeburg.

Doctor Robin.

Tuſſpiel in 1 Act. Nach dem Franzöſiſchen von W. Friedrich.

Personen:

Garrick	* * *
Jackson, Kaufmann	Herr Weigel.
Mary, seine Tochter	Frl. Satran.
Edith, ihre Amme	Frau Lanz.
Arthur, Advokat	Herr Hader.
Ein Diener	Herr Kettner.
* * * Garrick	Herr Vorking als dritte Antrittsrolle.

Die Liebe im Gefhause.

Tuſſpiel in 2 Aufzügen. Nach einer Idee Calderon's, bearbeitet von A. Cosmar.

Personen:

Commerzienrath Toppel	Herr Niede.
Pauline, seine Tochter	Fräul. Satran.
Assessor Tellring	Herr Hader.
Jenny, seine Schwester	Frl. Matzer.
Doctor Maithal aus Cöln	Herr Hagemann.
Dorothea, Paulinens gewesene Amme, in Toppels Hause	Frau Lanz.

Die Scene spielt in einer Residenz.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Die Abonnement-Billette für die 21—30. Vorstellung sind am Donnerstag, den 26. Oct. d. J., Morgens von 11—1 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr, im Theater-Bureau, Stauſtr. N. 16, in Empfang zu nehmen.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

21. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 26. October 1876.

Der geheime Agent.

Duſſpiel in 4 Aufzügen von F. W. Hackländer.

Personen:

Alfred, regierender Herzog	Herr Hacker.
Die Herzogin Wittve, seine Mutter	Frl. Lind.
Prinzessin Eugenie, Nichte der Herzogin	Frl. Satran.
Graf Steinhausen, erster Minister	Herr Vogt.
Graf Oskar, dessen Neffe	Herr Meyenberg.
Der Oberhofmeister	Herr Niedt.
Der Kammerherr vom Dienste	Herr Walter.
Ein Geheimer-Rath	Herr Haas.
Erster Rath	Herr Kettner.
Zweiter Rath	Herr Hirth.
George, Kammerdiener des Herzogs	Herr Stritt.
Herren und Damen vom Hofe.	
Räthe. Diener.	

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Freitag, den 27. Oct. 22. Vorst. im Abonnement. **Clavigo.** Trauerspiel in 5 Aufz. von Göthe.

Schulze'sche Hof-Buchdrucker in Oldenburg



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

22. Vorstellung im Abonnement.

Freitag, den 27. October 1876.

Clavigo.

Drauerspiel in 5 Acten von Goethe.

Personen:

Clavigo, Archivarius des Königs	Herr Hacker.
Carlos, dessen Freund	Herr Weilenbeck.
Beaumarchais	Herr Lorking.
Marie Beaumarchais	Fräul. Kühnau.
Guilbert	Herr Vogt.
Sophie, dessen Frau, geb. Beaumarchais	Frl. Lind.
Buenco	Herr Haas.
St. George	Herr Meyenberg.
Diener. Gefolge.	

Der Schauplatz ist zu Madrid.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze: Hof-Buchbinder in Oldenburg



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

23. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 29. October 1876.

Cäcilia von Albano.

Dramatisches Gedicht in 5 Aufzügen von J. H. Mosenthal.

Personen:

Otto, Sohn Heinrich's des Löwen, Stadthalter von Poitou	Herr Loring.
Cäcilia von Albano, seine Geliebte	Fräul. Kühnau.
Ritter Walo	Herr Pagemann.
Walther, Minnesänger { am Hofe Otto's	Herr Niede.
Drogo, Schloßkaplan	Herr Weigel.
Friedrich von Hohenstaufen, König von Sicilien, später deutscher Kaiser	Herr Meyenberg.
Beatrice von Hohenstaufen, Tochter Philipps von Schwaben	Fräul. Satran.
Markwart, Erzbischof von Trier	Herr Vogt.
Heinrich von Scharfenberg, Bischof von Würzburg, 80 Jahre alt	Herr Weilenbeck.
Graf Leiningen	Herr Wack.
Graf Tagzburg	Herr Haas.
Waltram, Schenk von Limburg, Feldhauptmann in Aachen	Herr Hacker.
Erster { Rathsherr von Aachen	Herr Sommer.
Zweiter {	Herr Schöpf.
Dritter {	Herr Hirth.
Ein Weber } Bürger von Aachen	Herr Grube.
Ein Küfer }	Herr Kettner.
Ein Wirth	Herr Dietrich.
Ein Schmied	Herr Stritt.
Ein Reitknecht	Herr Klein.
Ein Bauernbursche	Fräul. Matzer.
Lara, eine Römerin	Fräul. Denkhansen.
Bürger. Volk. Krieger. Gefolge des Königs.	

Ort der Handlung: 1. Act Poitiers. 2. Act Aachen und die Umgegend. 3. Act Frankfurt.
4. Act Köln. 5. Act die Harzburg.

Zeit: Ende des 12. u. Anfang des 13. Jahrhunderts.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

24. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 31. October 1876.

Schwere Zeiten.

Original-Tussspiel in 4 Acten von Julius Rosen.

Personen:

Leocadia Schwalbach	Frl. Lind.
Ritter von Schwalbach, ihr Onkel, Großhändler.	Herr Lörking.
Emilie, seine Frau	Fräul. Satran.
Bertha Schwalbach, seine Schwester	Fräul. Zabel.
Herr Strunk, Privatier	Herr Niedt.
Therese, seine Tochter	Frl. Matzer.
Schweiger, Eigenthümer des Journals: „Die Leuchte“	Herr Weigel.
Robert Mohr, Mitarbeiter der Leuchte	Herr Hagemann.
Heinrich Schill,	Herr Hader.
Bohrmann, Buchhalter bei Schwalbach	Herr Stritt.
Anton, Diener bei Schwalbach	Herr Wack.
Möller, Redaktionsdiener	Herr Haas.

Ort der Handlung: Eine Residenz. Zeit: Die Gegenwart.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

25. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 2. November 1876.

Hans Lange.

Schauspiel in 4 Acten von Paul Heyse.

Personen:

Sophia, Herzogin von Pommern	Frl. Lind.
Bugslaff, ihr Sohn	Herr Hacker.
Ewald von Massow, ihr Hofmarschall	Herr Weilenbeck.
Birgen von Krokow,	Herr Niedt.
Hans von Buttammer, { pommersche Edelleute	Herr Haas.
Jost von Dewitz,	Herr Stritt.
Klaus Barnim, Bürgermeister von Rügenwalde	Herr Sommer.
Achim, Diener Massow's	Herr Wack.
Hans Lange, Bauer im Dorf Lanzke	Herr Vogt.
Gertrud, seine Mutter	Frau Dietrich.
Dörte, seine Tochter	Frl. Matzer.
Henning, sein Großknecht	Herr Hagemann.
Henoch, ein jüdischer Viehhändler	Herr Dietrich.
Niels Erichson, ein schwedischer Waffenschmied	Herr Weigel.
Veit Klinker, Thurmvoigt	Herr Grube.
Ein Page	Frl. Kraetky.
Erster Krieger	Herr Walter.
Zweiter Krieger	Herr Kettner.
Pommersche Edelleute. Rathsherren und Bürger von Rügenwalde. Diener und Bauern.	

Das Stück spielt in Rügenwalde und auf dem Dorfe Lanzke in Hinterpommern, im Jahre 1476.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

26. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 5. November 1876.

Zum Erstenmale:

Eine resolute Frau.

Posse mit Gesang in 3 Akten (5 Bildern) von W. Mannsfaedt und A. Weller.
Musik von Ad. Mohr.

Erstes Bild: An die falsche Adresse.

Zweites Bild: Wenn die Katze nicht zu Hause.

Drittes Bild: Unverhofft kommt oft.

Viertes Bild: Stiefmütterchen.

Fünftes Bild. Ein bemooftes Haupt.

Personen:

Timpe, Kangleisecretair	Herr Dietrich.
Gertrud, seine zweite Frau	Fräul. Denthausen.
Nosalie, seine Schwester	Frau Lang.
Albert, Bureaubeamter,	Herr Wack.
Helene	Frl. Satran.
Vornemann, Regierungsrath	Herr Weigel.
Drobitsch, Weinfabrikant	Herr Niet.
Richard, dessen Sohn	Herr Hagemann
Struppig, Commissionair	Herr Haas.
Minna, Dienstmädchen bei Timpe	Frl. Matzer.
Karoline, Dienstmädchen,	Frl. Romberg II.
Stöpsel, Hausknecht,	Herr Stritt.
Gulda Armstrong, Blumenmacherin	Frl. Romberg I.
Büfede	Herr Klein.
Murrjahn	Herr Meindel.
Süßlich	Herr Schöpf.
Trampe	Herr Walter.
Ein Herr	Herr Kettner.
Gratulanten.	

Ort der Handlung: Berlin.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		



Das Theater-Bureau ist an den Theatertagen der Woche des Morgens von 11—1 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr, des Sonntags dagegen nur des Morgens von 10—11 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

42. 27. Vorstellung im Abonnement.

Freitag,

8. Decbr.
Dienstag, den 7. November 1876.

Zum Erstenmale:

Der große Wurf.

Tuſſſpiel in 4 Aufzügen von Julius Roſen.

Perſonen:

Kolberg, Rentier	Herr Niedt.
Johanna, ſeine Frau	Frau Dietrich.
Karl Solenau, Maler	Herr Hader.
Friederike, ſeine Frau, Kolberg's Tochter	Frl. Satran.
Gabriele von Strehlen	Fräul. Kühnau.
Bruno von Welten	Herr Hagemann.
Baron Meidinger	Herr Stritt.
Geheimrätthin Dunker	Frl. Lind.
Comteſſe Bernau	Frau Lang.
Liſette, Hausmädchen bei Solenau	Frl. Romberg I.
Joſef, Diener bei Strehlen	Herr Haas.

Ort der Handlung: Eine Reſidenz. Zeit die Gegenwart.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kaſſen-Preiſe:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kaſſen-Oeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

May 9
Königliche Poſt-Buchdruckerei in Oldenburg



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

28. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 9. November 1876.

Neu einstudirt:

Richard's Wanderleben.

Lustspiel in 4 Aufzügen. Nach dem Englischen des John D'Keeffe, frei bearbeitet von G. Kettel.

Personen:

von Donner, Schiffs-Capitain	Herr Vogt.
Heinrich, sein Sohn	Herr Meyenberg.
Sophie Hainfeld, seine Nichte,	Fräul. Satran.
Ephraim Glatt, ihr Hausverwalter, } Herrenhüter	Herr Weilenbed.
Walt her, Dorflehrer	Herr Weigel.
Richard Wanderer, reisender Schauspieler	Herr Hagemann.
Bock, Director einer reisenden Schauspieler-Gesellschaft	Herr Dietrich.
Fell, sein Regisseur	Herr Stritt.
Speck, Pächter	Herr Haas.
Marianne, } seine Kinder	Frl. Mager.
Simon,	Frau Reindel.
Robert Fisch, vormal's Matrose, in Diensten des Schiffs-Capitains	Herr Niedt.
Paul, Heinrich's Bedienter	Herr Kettner.
Schnapp, Gerichtsdiener	Herr Grube.
Ein Gastwirth	Herr Wack.
Erster } Gerichtsdiener	Herr Hirtke.
Zweiter }	Herr Schöpf.

Die Handlung spielt abwechselnd auf Sophien's Landsitz und dem zunächst liegenden Dorfe unfern der Ostsee.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Freitag, den 10. Nov. 1876. 29. Vorstellung im Abonnement. „Politische Grundsätze.“
Lustspiel in 4 Aufzügen von Girndt.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

29. Vorstellung im Abonnement.

Freitag, den 10. November 1876.

Politische Grundsätze.

Lustspiel in 4 Acten von A. Girndt.

Personen:

Arnold Römer, Oberbürgermeister	Herr Lorching.
Philipp Brausewetter, Teppichfabrikant und unbeförderter Stadtrath	Herr Niede.
Livia, seine Tochter	Fräul. Satran.
Kühl, Partikulier	Herr Weigel.
Minona, seine Gattin, Brausewitters Schwester	Frau Dietrich.
Fritz Rauch, Stadtschreiber	Herr Hagemann.
Nascher, Barbier	Herr Stritt.
Ein Weinwirth	Herr Haas.

Ort der Handlung: Eine große Provinzialstadt.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

30. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 12. November 1876.

Macbeth.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Shakspeare.

Nach den Uebersetzungen Schillers, Tieks, Kaufmanns
für die deutsche Bühne eingerichtet von Franz Dingelstedt.

Personen:

Duncan, König von Schottland	Herr Weigel.
Malcolm, { seine Söhne	Herr Hader.
Donalbain, {	Frl. Denkhäusen.
Macbeth, { Feldherrn im schottischen Dienste	Herr Weilenbeck.
Banquo, {	Herr Vogt.
Lady Macbeth, Macbeths Gemahlin	Fräul. Zabel.
Fleance, Banquos Sohn	Frl. Romberg I.
Macduff, {	Herr Lörking.
Hesse, { schottische Edle	Herr Hagemann.
Lenox, {	Herr Meyenberg.
Angus, {	Herr Kettner.
Lady Macduff, Macduffs Gemahlin	Fräul. Satran.
Deren Sohn	Otto Niede.
Siward, Feldherr im englischen Heere	Herr Haas.
Dessen Sohn	Herr Walter.
Ein verwundeter Krieger	Herr Paul.
Seiton	Herr Grube.
Der Arzt	Herr Niede.
Der Pförtner	Herr Dietrich.
Erster Mörder	Herr Wack.
Zweiter Mörder	Herr Stritt.
Ein Diener	Herr Reindel.
Kammerfrau der Lady Macbeth	Frl. Mayer.
Hekate	Frau Lind.
Erste Hexe	Frau Dietrich.
Zweite Hexe	Frau Lanz.
Dritte Hexe	Frau Reindel.
Geister und Erscheinungen.	
Herren und Frauen vom Hofe. Schottische und englische Krieger. Dienerschaft.	
Schauplatz: Schottland. Am Ende des 4. Aufzuges England.	

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Die Abonnement-Billette für die 31—40. Vorstellung sind am Dienstag, den 14. November d. J., Morgens von 11—1 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr, im Theater-Bureau, Staustr. № 16, in Empfang zu nehmen.

Schlesische Holzdruckerei in Oldenburg

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

31. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 14. November 1876.

Des Nächsten Hausfrau.

Ein Scherzspiel in 3 Aufzügen von Jul. Rosen.

Personen:

Herr Löffelmann, ein reicher Gutsbesitzer	Herr Niede.
Camilla, seine Frau	Frau Dietrich.
Camilla, seine Nichte	Fräul. Kühnau.
Frau Amster, Rathswittwe	Frau Lanz.
Julie, ihre Tochter	Fräul. Maker.
Hugo Donner	Herr Hagemann.
Karl Riff, Marineoffizier	Herr Hacker.
Laura, Stubenmädchen bei Löffelmann	Fräul. Romberg I.
Johann, Kellner	Herr Wack.

Ort der Handlung: Ein deutsches Bad. Zeit: Die Gegenwart.

Ein alter Commis,

oder:

Zwei Flaschen Jaquesson.

Posse mit Gesang in 1 Act von A. Tanager und H. Salingré. Musik von R. Bial.

Personen:

Bergemann, Besitzer einer Leihbibliothek	Herr Weigel.
Wilhelm, sein Sohn	Fräul. Maker.
Apel, Commis	Herr Dietrich.
Hermann, Buchhalter	Herr Meyenberg.
Minna	Frau Reindel.
Frau Niedlich	Frau Lanz.
Ein Arbeiter	Herr Kettner.
Erster Herr	Herr Walter.
Zweiter Herr	Herr Girtke.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

32

32. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 16. November 1876.

Zum Erstenmale:

Die Modelle des Sheridan.

Lustspiel in 4 Acten von Hugo Bürger.

Personen:

Lord Thurlow, Generalprocurator	Herr Vogt.
Harriet, seine Nichte	Fräul. Kühnau.
Lord Loughborough, Oberrichter	Herr Weigel.
Gräfin Bute	Frau Dietrich.
Lady Barrington	Fräul. Zabel.
Lady Stormont	Fräul. Lind.
Richard Sheridan, Lustspieldichter	Herr Lörking.
Geoffery Macgone, schottischer Gutsbesitzer	Herr Hafer.
Jojuah Sweep, Schriftsteller	Herr Weilenbeck.
Lucy Lenley, Schauspielerin	Fräul. Satran.
Betty, Harriet's Kammermädchen	Fräul. Romberg I.
John, Diener	Herr Haas.
Herren und Damen. Dienerschaft.	

Ort der Handlung: London im vorigen Jahrhundert während des amerikanischen Freiheitskrieges.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg



Großherzogliches Theater in Oldenburg. 33

33. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 19. November 1876.

Neu einstudirt:

Wenn Leute Geld haben.

Romisches Lebensbild mit Gesang in 3 Acten von Weirauch.

Personen:

Herr Pluster, früher Schuhmacher, jetzt Rentier	Herr Niebt.
Madame Pluster, seine Frau	Frau Lanz.
Emma, ihre Tochter	Fräul. Romberg I.
August, Lehrlinge } bei Pluster	Herr Stritt.
Lotte, Dienstmädchen }	Fräul. Denthausen.
Eugen	Herr Hagemann.
Wilhelm Herb	Herr Meyenberg.
Pressvogel	Herr Dietrich.
Baron Eulenburg	Herr Haack.
Uhrhahn	Herr Haas.
Louise	Frau Dietrich.
Nath Knierutcher	Herr Weigel.
Ein Jude	Herr Weitenbeck.
Dr. Schwudder	Herr Wack.
Milac, } Handelsleute	Herr Kettner.
Madam Pieffe, }	Fräul. Lind.
Müller, Tischler	Herr Sommer.
Executor	Herr Grube.
Ein Bummelr	Herr Reindel.
Ein Gerichtsbote	Herr Klein.
Handwerker. Gäste. Löschmannschaft. Gerichtsdienr. Diener.	

Ort der Handlung: Berlin.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof- und Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

34.
34. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 21. November 1876.

Selim der Dritte.

Trauerspiel in 5 Acten von Murad Esfendi.

Personen:

Sultan Selim (Rhan) der Dritte, Kaiser der Ottomanen	Herr Lorking.
Die Valide Sultan, seine Mutter	Fräul. Lind.
(Kütschük) Hussein Pascha, Groß-Besir	Herr Hacker.
(Said Esfendi) Groß-Mufti	Herr Vogt.
Mustafa Pascha (Kaimakam), Stellvertreter des Besirs	Herr Weigel.
Muchtar Aga, Chef der schwarzen Leibgarden	Herr Weilenbeck.
Der Bairakdar (Mustafa Pascha), Bali von Silistria	Herr Kettner.
Ibrahim Bey (Vostandschi Pascha), Chef der Leibgarden	Herr Wack.
Abdulkferim Bey, Oberceremonienmeister	Herr Klein.
Zuleicha Kadin, Favorite des Sultans	Fräul. Kühnau.
Fatme Hanem, ihre erste Dame	Frau Dietrich.
General Sebastiani, Botschafter Frankreichs	Herr Hagemann.
Iskender Bey, Obrist der neuen Truppen	Herr Sommer.
Soliman (Baba), ein Dervisch-Scheid	Herr Niedt.
Hassan Aga, Offizier der Jamaa (Artillerie)	Herr Stritt.
Erster } Janitscharenoffizier	Herr Meyenberg.
Zweiter }	Herr Haas.
Ein arabischer Emir	Herr Dietrich.
Ein Bettelberwisch	Herr Schlick.
Erstes } türkisches Weib	Fräul. Satran.
Zweites }	Frau Lanz.
Ein Ladienjunge	Frau Meindel.
Ein Ausrufer	Herr Grube.
Erster } türkischer Bürger	Herr Hirth.
Zweiter }	Herr Klein.
Besire. Gardien. Pagen. Neue Truppen. Janitscharen. Eunuchen. Volk.	

Ort der Handlung: Stambul. Der erste Act spielt am Bazar und im Serail, der zweite im kaiserlichen Harem, die drei letzten im Thronsaal des Serails.

Zeit: Im Jahre 1807, innerhalb 2 Tagen.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

35. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 23. November 1876.

Ein Blatt Papier.

Trauerspiel in 3 Acten nach dem Französischen von Ch. Gasmann.

Personen:

van Hoven, vormals Lieferant	Herr Weigel.
Louise van Hoven, seine Gattin	Fräul. Kühnau.
Fräulein Henriette, deren Schwester	Fräul. Satran.
Susanne Sternfels	Fräul. Zabel.
Nordeck, Gutsbesitzer	Herr Niede.
Hermance, seine Gattin	Frau Dietrich.
Gustav, sein Neffe	Fräul. Denkhäusen.
Isidor Wildungen	Herr Hagemann.
Witte, Steuerdirector	Herr Haas.
Frau Walter, Louises frühere Amme	Frau Lanz.
Heinrich, { in van Hoven's Diensten	Herr Wack.
Franz, {	Herr Klein.
Betty, {	Fräul. Romberg I.
Bedienter Isidor's	Herr Reindel.

Er ist nicht eifersüchtig.

Trauerspiel in 1 Aufzuge von Alex.olz.

Personen:

August Hohendorf, Arzt	Herr Lörking.
Cäcilie, seine Gattin	Fräul. Satran.
Baumann, Rentier, ihr Oheim	Herr Schliß.
Hermann, Hohendorf's Diener	Herr Haas.

Scene: In einer großen Stadt.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

36. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 26. November 1876.

Die Braut von Messina,

oder:

Die feindlichen Brüder.

Trauerspiel mit Chören in vier Acten von Schiller.
Ouverture zur Braut von Messina von Fr. Schneider.

Personen:

Donna Isabella, Fürstin von Messina	Fräul. Zabel.
Don Manuel, } ihre Söhne	Herr Vorhing.
Don Cesar, }	Herr Hader.
Beatrice	Fräul. Kühnau.
Diego, ein alter Diener Isabellas	Herr Haas.
Ein Voté Isabellas	Herr Niedt.
Ein Voté Don Cesars	Herr Stritt.
Cajetan,	Herr Vogt.
Manfred, } Ritter im Gefolge Don Manuels	Herr Weigel.
Tristan, }	Herr Wack.
Berengar, }	Herr Weilenbeck.
Bohemund, }	Herr Hagemann.
Roger, } Ritter im Gefolge Don Cesars	Herr Walter.
Hippolyt, }	Herr Hirthe.
Roderich, }	Herr Kettner.
Die Ältesten von Messina.	
Ritter und Gefolge.	

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

37
37. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 28. November 1876.

Eine kleine Erzählung ohne Namen.

Auffspiel in 1 Aufzuge von C. A. Görner.

Personen:

Reppel, Medicinalrath	Herr Niebt.
Doris, seine Frau	Fräul. Lind.
Emma, seine Pflegetochter	Fräul. Matzer.
Wahrberg, Arzt	Herr Hagemann.
Farrnkraut, Rentier, Reppel's Hausfreund	Herr Weigel.
Milze, des Medicinalraths Diener	Herr Wack.

Die Dienstboten.

Auffspiel in 1 Aufzuge von Roderich Benedix.

Personen:

August, Kammerdiener	Herr Weigel.	Hannchen, Stubenmädchen	Fräul. Satran.
Christiane, Köchin	Frau Dietrich.	Andreas, Bäckerjunge	Herr Meyenberg.
Antoinette, Kammerjungfer	Fräul. Zabel.	Gretchen, Milchmädchen	Frau Lanz.
Buschmann, Kutscher	Herr Dietrich.	Hans, Fleischerbursche	Herr Wack.
Philipp, Reitknecht	Herr Hacker.		

Becker's Geschichte.

Niederspiel in 1 Act von Jacobson. Musik von A. Conradi.

Personen:

Siegfried Berger, Goldschmied	Herr Stritt.
Nosalinde, seine Frau	Fräul. Denkhäusen.
Schluder	Herr Dietrich.

Die Scene spielt in Berger's Wohnung an seinem Hochzeitstage.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

38

38. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 30. November 1876.

Neu einstudirt:

Eine Frau.

Schauspiel in 4 Acten von Willibald Waldherr.

Personen:

Graf Haffington, Pair	Herr Vogt.
Horace Durwille, Baronet, sein Sohn, Mitglied des Oberhauses	Herr Hagemann.
Oliver, Graf Landsdale	Herr Lorching.
Timothy Varmer, Banquier	Herr Niedt.
Ellen, seine Gattin	Frau Dietrich.
Lucy, ihre Tochter	Fräul. Satran.
Mary Blaskin, deren Erzieherin	Frau Lanz.
Lady Flora Fitzwilliam	Fräul. Matzer.
Jenny Donners, ihre Schwester	Fräul. Denkhäusen.
Francis Clandower Esquir	Herr Meyenberg.
Henry Moore, Baronet	Herr Walter.
Betty, Kammermädchen	Frau Reindel.
Willmans, Kammerdiener des Lord Durwilles	Herr Wack.
Morton Parker, Haushofmeister	Herr Weigel.
Ein Jockey.	Herr Kettner.

Das Stück spielt auf Haffington-Court, einem Landitz unweit Londons.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Sonntag, den 3. December, 39. Vorstellung im Abonnement:

Eine resolute Frau. Posse mit Gesang in 3 Acten (5 Bildern) von Maustaedt. Musik von Mohr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

39. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 3. December 1876.

Eine resolute Frau.

Posse mit Gesang in 3 Acten (5 Bildern) von W. Mannstaedt und A. Weller.
Musik von Ad. Mohr.

Erstes Bild: An die falsche Adresse.

Zweites Bild: Wenn die Kasse nicht zu Hause.

Drittes Bild: Unverhofft kommt oft.

Viertes Bild: Stiefmütterchen.

Fünftes Bild: Ein bemoostes Haupt.

Personen:

Timpe, Kanzleisecretair	Herr Dietrich.
Gertrud, seine zweite Frau	Fräul. Denthausen.
Rosalie, seine Schwester	Frau Lanz.
Albert, Bureaubeamter,	Herr Wack.
Helene	Fräul. Satran.
} Timpes Kinder aus erster Ehe	
Bornemann, Regierungsrath	Herr Weigel.
Drobisch, Weinfabrikant	Herr Niedt.
Richard, dessen Sohn	Herr Hagemann.
Struppig, Commissionair	Herr Haas.
Minna, Dienstmädchen bei Timpe	Fräul. Mager.
Karoline, Dienstmädchen,	Fräul. Romberg II.
Stöpsel, Hausknecht	Herr Stritt.
} bei Drobisch	
Hulda Armstrong, Blumenmacherin	Fräul. Romberg I.
Püschke	Herr Klein.
Murrjahn	Herr Reindel.
Süßlich	Herr Schöpf.
Trampe	Herr Walter.
Ein Herr	Herr Kettner.
Gratulanten.	

Ort der Handlung: Berlin.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Galerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

40. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 5. December 1876.

Phaedra.

Trauerspiel in 5 Acten von Racine, übersetzt von Schiller.

Personen:

Theseus, König von Athen	Herr Lorking.
Phaedra, seine Gemahlin, Tochter des Minos und der Pasiphaë	Fräul. Babel.
Hippolyt, Sohn des Theseus und der Antiope, Königin der Amazonen	Herr Hader.
Aricia, aus dem königlichen Geschlechte der Pallantiden zu Athen	Fräul. Kühnau.
Theramen, Erzieher des Hippolyt	Herr Vogt.
Denone, Amme und Vertraute der Phaedra	Fräul. Lind.
Ismene, Vertraute der Aricia	Fräul. Satran.
Panope, vom Gefolge der Phaedra	Frau Lanz.

Ort der Handlung: Troezene.

Mäntel und Valetots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Die Abonnement-Billette für die 41—50. Vorstellung sind am Donnerstag, den 7. December d. J., Morgens von 11—1 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr, im Theater-Bureau, Staustr. N. 16, in Empfang zu nehmen.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

41. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 7. December 1876.

Die Journalisten.

Tuſſpiel in 5 Aufzügen von Guſtav Freitag.

Perſonen:

Oberſt Berg, außer Dienſt	Herr Vogt.
Ida, ſeine Tochter	Fräul. Satran.
Adelheid Kuneck	Fräul. Zabel.
Senden, Gutsbeſitzer	Herr Hader.
Profeſſor Oldendorf, Redacteur	Herr Vorſing.
Conrad Volz, Redacteur	Herr Hagemann.
Bellmanns, Mitarbeiter	Herr Meyenberg.
Kämpfe, Mitarbeiter	Herr Stritt.
Buchdrucker Henning, Eigenthümer	Herr Wack.
Müller, Factotum	Herr Kettner.
Blumenberg, Redacteur	Herr Haas.
Schmuck, Mitarbeiter	Herr Weißenbeck.
Piepenbrink, Weinhändler und Wählmann	Herr Niedt.
Lotte, ſeine Frau	Frau Lanz.
Bertha, ſeine Tochter	Frau Reindel.
Kleinmichel, Bürger und Wählmann	Herr Schlick.
Fritz, ſein Sohn	Herr Klein.
Juſtizrath Schwarz	Herr Sommer.
Eine Sängerin	Fräul. Maſer.
Korb, Schreiber des Fräul. Kuneck	Herr Weigel.
Karl, Bedienter des Oberſten	Herr Reindel.
Deputationen der Bürgerſchaft.	
Gäſte. Kellner.	

Ort der Handlung: Die Hauptſtadt einer Provinz.

Kaſſen-Preiſe:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kaſſen-Oeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Freitag, den 8. December, keine Vorſtellung.

Schulzeſche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

42. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 10. December 1876.

Die Bluthochzeit.

(Bartholomäusnacht.)

Ein geschichtliches Trauerspiel in 4 Acten von Albert Lindner.

Personen:

Katharina von Medici	Fräul. Zabel.
König Karl IX.,	Herr Weilenbeck.
Heinrich von Anjou, } ihre Söhne	Herr Hagemann.
Franz von Monçon, }	Herr Meyenberg.
Margarethe von Valois, ihre Tochter	Fräul. Kühnau.
Heinrich, König von Navarra und Béarn	Herr Lörking.
Heinrich von Guise	Herr Hader.
Der Cardinal von Lothringen, dessen Onkel	Herr Niede.
Coligny, Admiral	Herr Vogt.
Herr von Riour	Herr Weigel.
Poltrou	Herr Stritt.
Der Magus	Herr Schlick.
Ein Mönch	Herr Haas.
Tavannes	Herr Kettner.
Die Marquise von Fontanges	Fräul. Satran.
Erste } Hofdame	Fräul. Romberg I.
Zweite }	Fräul. Romberg II.
Dritte }	Fräul. Goldsich I.
Ein Reichskanzler. Ein Herold. Ein Kammerherr.	
Hofherren. Hofdamen. Garden. Pagen.	

Ort: Im Louvre zu Paris 1572.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6½ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

43. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 12. December 1876.

Die Frau im Hause.

Lustspiel in 3 Acten von A. P.

Personen:

Justizrath Sanders	Herr Weigel.
Seine Frau	Fräul. Lind.
Friedrich, ihre Söhne	Herr Hagemann.
Roderich,	Herr Hader.
Alma Rosen	Fräul. Satran.
Margarethe Bülow	Fräul. Kühnau.
Franz, Diener bei Sanders	Herr Haas.
Heinrich, Diener bei Margarethe Bülow	Herr Hirth.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.



Das Theater-Bureau ist an den Theatertagen der Woche des Morgens von 11—1 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr, des Sonntags dagegen nur des Morgens von 10—11 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

44. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 14. December 1876.

Die Grille.

Ländliches Characterbild in 5 Aufzügen,
mit theilweiser Benützung einer Erzählung von G. Sand, von Ch. Birch-Pfeiffer.

Personen:

Vater Barbeaud		Herr Schlick.
Mutter Barbeaud		Frau Lanz.
Landry, {	Billingsbrüder, ihre Söhne,	Herr Hacker.
Dibier, {		Herr Hagemann.
Martineau	Bauern aus der Gasse	Herr Wack.
Etienne		Herr Meyenberg.
Collin		Herr Klein.
Pierre		Herr Hirtke.
Die alte Fadet		Fräul. Lind.
Fanchon Vivieuz, ihre Enkelin	Bauern aus der Briche	Fräul. Satran.
Manon, deren Pathe		Frau Reindel.
Vater Caillard		Herr Haas.
Madelon, seine Tochter, {		Fräul. Denthausen.
Emette		Fräul. Romberg I.
Mariette		Fräul. Goldfisch I.
Annette		Fräul. Kraetky.
Bauernmädchen und Bursche.		

Der letzte Aufzug spielt 1 Jahr später als die früheren Aufzüge.
Ort der Handlung: Gasse und La Briche, Dörfer im südlichen Frankreich.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

45. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 17. December 1876.

Der Weltumsegler wider Willen.

Abenteuerliche Poesie mit Gesang und Tanz in 4 Bildern. Frei bearbeitet nach dem Französischen des Chaulon und Decourcy von G. Häder.

Personen:

Erstes Bild.

Die Arretirung.

Neptun, der Meeresgott Herr Vogt.
Häringus, früher Waffertreter, jetzt
sein vertrauter Kammerdiener . . . Herr Meyenberg.
Gippolyt Gabriel Purzel, Executor
und Naturdichter Herr Stritt.
Ludwig, sein Neffe und Begleiter . . . Fräul. Denthausen.
Fahrwasser, früher Seemann, jetzt
Rentier Herr Wack.
Louise, seine Tochter Fräul. Satran.
Herr v. Windmeyer, ihr Bräutigam . . . Herr Hagemann.
Julie Zippmeyer, früher Putzma-
cherin, jetzt Louises Kammer-
mädchen Fräul. Matzer.
Jacob Wack, Schiffscapitain . . . Herr Weigel.
Wackbord, Bootsmann auf dessen
Schiffe Herr Haas.
Wack, Gerichtsdieners und
Greif, Purzels Gehülfe.
Niegel,

Matrosen. Meernixen und Meergötter.

Ort der Handlung: Neptuns Palast. Dann Seeküste
unweit des Hafens.

Zweites Bild.

Die tropische Taufe.

Neptun Herr Vogt.
Purzel Herr Stritt.
Ludwig Fräul. Denthausen.
Wack Herr Weigel.
Wackbord Herr Haas.

Muscar, Seeräuberkapitain und

Sklavenhändler Herr Hader.

Puffeck, sein Unterbefehlshaber . . . Herr Müller.

Seeräuber. Matrosen.

Ort der Handlung: an Bord eines Schiffes unter
der Linie.

Drittes Bild.

Die Favorit-Sultanin.

Schahabababam, der 97. König von

Marocco Herr Niede.

Valbusti, Oberhaupt der Eunuchen . . . Herr Weilenbeck.

Muskar Herr Hader.

Puffeck Herr Müller.

Purzel Herr Stritt.

Ludwig Fräul. Denthausen.

Sklaven. Sklavinnen. Gefolge. Wachen. Volk.

Ort der Handlung: Sklavenmarkt in Marocco.

Viertes Bild.

Neptun Herr Vogt.

Purzel Herr Stritt.

Griselidis, seine Frau Frau Lanz.

Ludwig Fräul. Denthausen.

Herr v. Windmeyer Herr Hagemann.

Pump, Gastwirth Herr Sommer.

Stulpe, Prinzessin von Japan . . . Fräul. Mager.

Thintatschi, Vorsitzer der Man . . . Herr Kettner.

Hishahi, darinnen . . . Herr Schlä.

Prmorka, darinnen . . . Herr Hirtze.

Japanesen und Chinesen. Soldaten. Volk.

Ort der Handlung: Ein wüster Strand an der asiati-
schen Küste, dann: Kaiserlicher Palast in Japan zu-
letzt: Tabagiegarten in Berlin.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs
abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet 2 M. 50 ¢
Seitenlogen 1 M. 75 ¢
Parterre 1 M. 25 ¢

Amphitheater 60 ¢
Gallerie 50 ¢

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

46. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 19. December 1876.

Zum Erstenmale:

Verlor'ne Ehre.

Characterbild in 3 Acten von Bohrmann-Riegen.
(Die Grundidee nach Enrico Montecorboli.)

Personen:

Robert Wels, Fabrikant	Herr Lorking.
Caroline, seine Frau	Fräul. Kühnau.
Willi, 6 Jahre	Otto Niede.
Minna, 5 Jahre } deren Kinder	Minna Fischer.
Clara	Fräul. Satran.
Anselm Renzius	Herr Weigel.
Franz Renzius, Hauptmann	Herr Niede.
Gustav Röll, Marineoffizier	Herr Hader.
Hase, Bürgermeister	Herr Dietrich.
Baranski	Herr Weilenbeck.
Müller, Werkführer	Herr Haas.
Eine Jose	Fräul. Goldfisch II.
Ein Diener	Herr Kettner.
Diener, Fabrikarbeiter.	

Eine Fee.

Dramolet in 1 Act von Octave Feuillet. Deutsch von A. Winter.

Personen:

Graf Henri de Comminges	Herr Hagemann.
Vicomte Hector de Mauléon	Herr Meyenberg.
Mademoiselle Aurore de Kerdic	Fräul. Babel.
François, Diener	Herr Schlid.
Yvonnet, Diener des Vicomte	Herr Stritt.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

47. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 21. December 1876.

Neu einstudirt:

Karl XII. auf der Heimkehr.

Instspiel in 4 Aufzügen, frei nach dem Französischen von C. Töpfer.

Personen:

Karl XII., König von Schweden	Herr Weilenbeck
Obrist von Reichel	Herr Hader.
Obrist von Benckström	Herr Haas.
Major Karl von Fahnberg, unter dem Namen Firmann	Herr Vogt.
Ulrike seine Tochter.	Fräul. Satran.
Gustav von Mehrfeld, Adjutant und Secretair des Königs	Herr Hagemann.
Chrysostomus Muckebold, Amtmann in Birchow	Herr Dietrich.
Adam Wählig, Pächter	Herr Niedt.
Christine, seine Tochter	Fräul. Mager.
von Rosenberg, Stadtrath in Stralsund	Herr Weigel.
Ein Ordonanz-Offizier	Herr Hirtbe.
1. } Offizier in der Festungs-Garnison	Herr Meyenberg.
2. }	Herr Walter.
Ein Schreiber.	Herr Müller.
Eine Schildwache	Herr Klein.
Offiziere. Soldaten. Häfcher. Bewaffnete Bauern. Matrosen u. s. w.	

Die Handlung der ersten beiden Acte spielt in Birchow auf der Insel Rügen, diejenigen der letzten in der Festung Stralsund.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Freitag, den 22. December 1876. 48. Vorstellung im Abonnement:
Preciosa, Schauspiel mit Gesang in 4 Acten. Musik von C. W. von Weber.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

48. Vorstellung im Abonnement.

Freitag, den 22. December 1876.

Preciosa.

Romantisches Schauspiel mit Gesang in 4 Acten von P. A. Wolff.
Musik von Carl Maria von Weber.

Personen:

Don-Franzisco von Carcamo	Herr Haas.
Don Alonzo, sein Sohn	Herr Hagemann.
Don Fernando de Azevedo	Herr Niede.
Donna Clara, seine Gattin	Fräul. Lind.
Don Eugenio, beider Sohn	Herr Meyenberg.
Don Contreras	Herr Weigel.
Donna Petronella	Frau Lang.
Der Zigeunerhauptmann	Herr Vogt.
Viarda, die Zigeunermutter	Frau Dietrich.
Preciosa	Fräul. Satran.
Lorenz, } Zigeuner	Herr Wack.
Sebastian, }	Herr Kettner.
Pedro, Schloßvoigt	Herr Dietrich.
Fabio, Gastwirth	Herr Hirth.
Ambrosio, ein valencianischer Bauer	Herr Grube.
Bediente. Bauern.	
Zigeuner. Zigeunerinnen.	

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonabend und Sonntag bleibt das Theater geschlossen.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

49. Vorstellung im Abonnement.

Montag, den 25. December 1876.

Zum Erstenmale:

Diese Männer!

Schwank in 4 Aufzügen von Julius Rosen.

Personen:

Morland, Rentier	Herr Niedt.
Olga, seine Frau	Fräul. Lind.
Karoline, } deren Töchter	Fräul. Satran.
Franziska, }	Fräul. Maßer.
Schraube, verwitwete Geheimrätthin	Frau Lanz.
Georgine, }	Fräul. Goldfisch I.
Louise, } ihre Töchter	Fräul. Romberg I.
Bertha, }	Fräul. Romberg II.
Haberland, Kaufmann	Herr Vorhing.
Helene, seine Frau	Fräul. Kühnau.
Bruno von Neden	Herr Hagemann.
Bollmann, Gutsbesitzer	Herr Hader.
Karl Walter	Herr Stritt.
Dr. Sauber	Herr Weigel.
Minna, Hausmädchen bei Morland.	Fräul. Denkhäusen.
Kahle, Diener bei Dr. Sauber	Herr Wack.
Frau Feld, Kinderfrau bei Haberland.	Frau Reindel.

Ort der Handlung: Eine Sommerfrische, nahe der Residenz.
Zeit: Die Gegenwart.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Die nächsten Spieltage sind: Mittwoch, den 27., Donnerstag, den 28.
und Sonnabend, den 30. December.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

50. Vorstellung im Abonnement.

Mittwoch, den 27. December 1876.

Adrienne Lecouvreur.

Drama in 5 Acten. Frei nach dem Französischen des Scribe und Legouvé von H. Grans.

Personen:

Moritz, Graf von Sachsen	Herr Lorking.
Der Prinz von Bouillon	Herr Vogt.
Die Prinzessin, seine Gemahlin	Fräul. Lind.
Athénais, Herzogin von Aumont	Fräul. Satran.
Die Marquise von Vigny	Fräul. Matzer.
Die Baronin von Vaudemont	Frau Lanz.
Der Abbé von Chazeuil	Herr Hagemann.
Adrienne Lecouvreur, }	Fräul. Babel.
Mlle. Jouvenot, } vom Théâtre français	Frl. Romberg I.
Mlle. Dangeville, }	Fräul. Romberg II.
Quinault, }	Herr Weigel.
Poisson, }	Herr Haas.
Michonnet, Regisseur am Théâtre français	Herr Niedt.
Ein Diener des Prinzen	Herr Reindel.
Ein Kammermädchen Adrienne's	Fräul. Kraetky.
Herren und Damen vom Hofe.	
Schauspieler und Schauspielerinnen vom Théâtre français.	
Diener.	

Ort der Handlung: Paris. Zeit: 1730.

Mäntel und Valetots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor 10 Uhr.

Die Abonnement-Billette für die 51—60. Vorstellung sind am Donnerstag, den 28. December d. J., Morgens von 11—1 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr, im Theater-Bureau, Stausstr. Nr. 16, in Empfang zu nehmen.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

51. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 28. December 1876.

Die Erzählungen der Königin von Navarra,

oder:

Hevanche für Pavia.

Auffspiel in 5 Aufzügen von Scribe und Legouvé, deutsch von Dr. Ebeling & P. J. Reinhard.

Personen:

Kaiser Karl V., König von Spanien	Herr Weilenbeck.
Franz I., König von Frankreich	Herr Lörzing.
Guattinara, Minister des Königl. Hauses	Herr Hagemann.
Henri d'Albret, Edelmann aus Béarn	Herr Hader.
Babiege, Kabinet-Courier	Herr Stritt.
Margaretha, Schwester Franz I.	Fräul. Zabel.
Isabella von Portugal, Verlobte Karl V.	Fräul. Satran.
Cleonore, seine Schwester	Fräul. Kühnau.
Ein Thürsteher	Herr Kettner.
Ein Page	Fräul. Kraetky.
Herren und Damen vom Hofe. Offiziere. Kerkermeister.	

Zeit: Mehrere Monate nach der Schlacht von Pavia, 1522.

Ort der Handlung: Madrid.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonnabend, 30. Dec. 52. Vorstellung im Abonnement: „Lumpacivagabundus.“
Posse mit Gesang in 3 Acten von Nestroy.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

52. Vorstellung im Abonnement.

Sonnabend, den 30. December 1876.

Der böse Geist Lumpacivagabundus oder: Das liederliche Kleeblatt.

Große Zauberposse mit Gesang in 3 Abtheilungen von J. Nestroy. Musik von Ad. Müller.

Personen:

Stellaris, Zeeenkönig	Herr Vogt.
Fortuna, Beherrscherin des Glücks, eine mächtige Fee	Fräul. Zabel.
Brillantine, ihre Tochter	Fräul. Romberg II.
Amorosa, eine Fee, Beschützerin der wahren Liebe	Fräul. Kühnau.
Mistifar, ein alter Zauberer	Herr Grube.
Hilaris, sein Sohn	Herr Wack.
Fludribus, Sohn des Magiers	Herr Meyenberg.
Lumpacivagabundus, ein böser Geist	Herr Lorking.
Leim, ein Tischlergesell,	Herr Hagemann.
Zwirn, ein Schneidergesell, } vagierende Handwerksburschen	Herr Stritt.
Krieriem, ein Schuster, } gesell,	Herr Dietrich.
Pantsch, Wirth und Herbergsvater in Ulm	Herr Haas.
Fassler, Oberknecht in einer Brauerei	Herr Schlick.
Hannerl, } Kellnerinnen	Fräul. Goldfisch I.
Sepherl,	Frau Reindel.
Strudel, Gastwirth zur goldenen Kage.	Herr Sommer.
Hobelmann, Tischlermeister in Wien	Herr Weigel.
Peppi, seine Tochter	Fräul. Satran.
Anastasia, Hobelmann's Nichte	Fräul. Kraetky.
Gertrud, Haushälterin in Hobelmann's Hause	Frau Lang.
Möserl, Magd daselbst	Fräul. Romberg I.
Hackauf, Fleischermeister in Prag	Herr Niedt.
Ein Maler	Herr Kettner.
Herr von Windwachel	Herr Hacker.
Herr von Lustig	Herr Klein.
Signora Palpiti	Frau Dietrich.
Camilla, } ihre Töchter	Fräul. Maher.
Laura,	Fräul. Denkhäusen.
Eine Wirthin in einer Dorfschenke	Fräul. Lind.
Ein Bedienter.	Herr Hirtke.
Ein Jude	Herr Weilenbeck.
Ein Reisender (Stellaris). Zauberer. Genien. Gäste. Bauern.	
Musikanten. Handwerker. Lehrlinge.	

Die Handlung spielt theils in Wien, theils in Ulm und theils in Prag.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Oeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

53. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 2. Januar 1877.

Neu einstudirt:

Gottsched und Gellert.

Character-Trauerspiel in 5 Aufzügen von Heinrich Laube.

Personen:

Prinz Heinrich von Preußen	Herr Lörking.
Graf Volza	Herr Hagemann.
Johann Christoph Gottsched, Professor der Philosophie und Dichtkunst, der Logik und Metaphysik, Decemvir der Universität, Senior der Philosophenfacultät und des Fürstencollegiums 2c. 2c.	
Christian Fürchtegott Gellert, außerordentlicher Professor der Moral	Herr Vogt.
Cato	Herr Weilenbeck.
Siegmund, Wachtmeister	Herr Hader.
Gottfried, Reitknecht	Herr Niedt.
Schladriff, Diener Gottsched's	Herr Stritt.
von Wedell, Adjutant beim Prinzen	Herr Dietrich.
von Zastrow, Adjutant bei Seydlitz	Herr Walter.
Gräfin von Manteuffel	Herr Kettner.
Wilhelmine, deren Tochter	Fräul. Zabel.
Louise Adelgunde Victorie Gottschedin, geborene Kulmus, Gottsched's Frau	Fräul. Satran.
Katharine, Jungemagd in Gottsched's Hause	Fräul. Lind.
	Fräul. Denkhäusen.

Der Schauplay ist in Leipzig 1762. Die ersten 3 Acte in Gottsched's Wohnung am NicolaiKirchhofe, der 4. Act in Gellert's Wohnung an der Mitterstraße, im sogenannten schwarzen Brett, der 5. Act im Rathhauseaale.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

57

54. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 4. Januar 1877.

Struensee.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Michael Beer.

Personen:

Caroline Mathilde, Prinzessin von Wales, Gemahlin Christian VII., König von Dänemark	Fräul. Kühnau.
Juliane Marie, Wittve König Friedrich V., Stiefmutter des regierenden Königs	Fräul. Zabel.
Graf Friedrich Struensee, Staats- und Kabinetminister	Herr Lorching.
Graf Ewald Brandt, erster Kammerherr	Herr Meyenberg.
Graf Nanzau Aschberg, Generalleutnant, Mitglied des ehemaligen Staatsrathes	Herr Vogt.
Obrist Köller, Commandeur eines Kavallerieregimentes	Herr Weigel.
Freiherr Schach-Nathlow, Geheimer Rath	Herr Wack.
Ove Guldberg, Rath im Dienste der Königin Wittve	Herr Niede.
von Löwenstjöld, Hauptmann in der Norwegischen Garde	Herr Hagemann.
Gräfin Uhlfeld, { Damen der Königin Mathilde	Fräul. Lind.
Gräfin Neez, {	Fräul. Mager.
Robert Keith, englischer Botschafter am dänischen Hofe	Herr Hacker.
Pfarrer Struensee, Vater des Ministers	Herr Weilenbeck.
Emmy Mostyns, Kammerfrau der Königin Mathilde	Herr Romberg I.
Detlev, im Dienste des Grafen Struensee (14 Jahre alt)	Fräul. Satran.
Johannes, Diener des Grafen Struensee	Herr Walter.
Ein Offizier von Köllers Regiment	Herr Haas.
Ein Polizei-Chef	Herr Schick.
Christian Ewenne, Soldat von der Norwegischen Garde	Herr Klein.
Schulmeister	Herr Dietrich.
Babe, Chirurgus	Herr Stritt.
Gooze	Herr Müller.
Flynns	Herr Hirth.
Andreas	Herr Reindel.
Wirthin zum Elephanten	Frau Lanz.
Ein Kerkermeister	Herr Grube.
Mehrere Bediente im Schlosse.	4 Diener des Ministers. Diener der Königin Wittve. Der Commandant
des Schlosses Friedrichsburg.	Ein Geistlicher. Damen der Königin, Offiziere, Hofleute, Pagen, Wachen.

Zeit der Handlung: 1772.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor 10 Uhr.

Freitag, 5. Januar 1877. 55. Vorstellung im Abonnement.
„Der große Wurf.“ Lustspiel in 4 Aufzügen von Julius Rosen.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

55. Vorstellung im Abonnement.

Freitag, den 5. Januar 1877.

Der große Wurf.

Trauerspiel in 4 Aufzügen von Julius Rosen.

Personen:

Kolberg, Rentier	Herr Niebt.
Johanna, seine Frau	Frau Dietrich.
Karl Solenau, Maler	Herr Hacker.
Friederike, seine Frau, Kolberg's Tochter	Fräul. Satran.
Gabriele von Strehlen	Fräul. Kühnau.
Bruno von Welten	Herr Hagemann.
Baron Meidinger	Herr Stritt.
Geheimrätin Duncker	Fräul. Lind.
Comtesse Bernau	Frau Lanz.
Lisette, Hausmädchen bei Solenau	Fräul. Romberg I.
Josef, Diener bei Strehlen	Herr Haas.

Ort der Handlung: Eine Residenz. Zeit: die Gegenwart.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

56. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 7. Januar 1877.

Diese Männer!

Schwank in 4 Aufzügen von Julius Rosen.

Personen:

Morland, Rentier	Herr Niedt.
Olga, seine Frau	Fräul. Lind.
Karoline, deren Töchter	Fräul. Satran.
Franziska, deren Töchter	Fräul. Mager.
Schraube, verwitwete Geheimrätthin	Frau Lanz.
Georgine, ihre Töchter	Fräul. Goldfisch I.
Louise, ihre Töchter	Fräul. Romberg I.
Bertha, ihre Töchter	Fräul. Romberg II.
Haberland, Kaufmann	Herr Vorking.
Helene, seine Frau	Fräul. Kühnau.
Bruno von Neden	Herr Hagemann.
Bollmann, Gutsbesitzer	Herr Hader.
Karl Walter	Herr Stritt.
Dr. Sauber	Herr Weigel.
Minna, Hausmädchen bei Morland	Fräul. Denkhäusen.
Kahle, Diener bei Dr. Sauber	Herr Wack.
Frau Feld, Kinderfrau bei Haberland	Frau Reindel.

Ort der Handlung: Eine Sommerfrische, nahe der Residenz.

Zeit: Die Gegenwart.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

57. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 9. Januar 1877.

Der Winkelschreiber.

Fußspiel in 3 Acten nach dem „Phormio“ des Terenz von Adolphi.

Personen:

August Ehrenstein, Canzleirath	Herr Niede.
Karoline, seine Frau	Fräul. Lind.
Eduard, sein Sohn	Herr Meyenberg.
Wilhelm Ehrenstein, Commerzienrath	Herr Vogt.
Amalie, dessen Frau	Frau Dietrich.
Helfreich Rentier	Herr Weigel.
Louise Wertheim	Fräul. Romberg I.
Kniffelig, Winkelschreiber	Herr Weilenbed.
Adam, Kniffelig's Factotum	Herr Dietrich.
Schaum, Barbier	Herr Stritt.
Ein Hauswirth	Herr Haas.
Ein Diener	Herr Rettner.

Seine Dritte,

oder:

Amerika und Spandau.

Schwank mit Gesang in 1 Aufzuge von Pohl. Musik von Conradi.

Personen:

Charlotte Heinmüller, Wittwe, Wäscherin	Fräul. Denkhäusen.
Gottlieb Wirschebicki, Maschinenbauer und Landwehrmann	Herr Stritt.
Johann Mademacher, Gastwirth aus Spandau	Herr Niede.
Ein Schusterjunge	Ernst Niede.

Ort der Handlung: Berlin, in der Wohnung Charlottens.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

58. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 11. Januar 1877.

Eine Frau.

Schauspiel in 4 Acten von Willibald Waldherr.

Personen:

Graf Haffington, Pair	Herr Vogt.
Horace Durville, sein Sohn	Herr Hagemann.
Oliver, Graf Landsdale	Herr Loring.
Thymothy Barmer, Banquier	Herr Niedt.
Ellen, seine Gattin	Frau Dietrich.
Lucy, ihre Tochter	Frl. Satran.
Mary Blaslin, ihre Erzieherin	Frau Lanz.
Lady Flora Fitzwilliam	Fräul. Matzer.
Jenny Donners, ihre Schwester	Fräul. Denkhäusen.
Francis Glandower, Esquir	Herr Meyenberg.
Henry Moore Baronet	Herr Walter.
Betty, Kammermädchen	Frau Reindel.
Willmans, Kammerdiener des Lord Durville	Herr Bach.
Morton Parker, Haushofmeister	Herr Weigel.
Ein Jockey	Herr Kettner.

Das Stück spielt auf Haffington-Court, einem Landsitz unweit Londons.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

59. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 14. Januar 1877.

N a m e n l o s.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen, nach einem Kaiser'schen Stoffe
von D. Kalisch und E. Pohl.

P e r s o n e n:

Graf von Saalfeld	Herr Vogt.
Baron von Nordheim, sein Nefte	Herr Niehenberg.
Guido von Schnabelwitz	Herr Hagemann.
Muhrmann, Theaterdirector	Herr Weigel.
Hartleben, Theatersecretair	Herr Wack.
Fabian, Controleur	Herr Niedt.
Elise, seine Tochter	Fräul. Satran.
Ludmilla Bergheim	Fräul. Denkhäusen.
Frau Muffert, Garderobière	Frau Lanz.
Triebel, } Logenmeister	Herr Hirth.
Trodde, }	Herr Mohr.
Pierre, Kammerdiener des Grafen	Herr Kettner.
Kiewe, Flickschneider und Vicewirth	Herr Stritt.
Ein Polizeilieutenant	Herr Walter.
Ein Theaterinspicient	Herr Mohr.
von Kanappel,	Herr Sommer.
Mahlmann,	Herr Schöpf.
Freiberg,	Herr Klein.
Herr Meyer,	Herr Weilenbeck.
Joseph, sein Sohn,	Ernst Niedt.
Schnurr, } Maschinenbauer	Herr Haas.
Walter, }	Herr Walter.
Frau Druse, Aufwärterin	Frau Dietrich.
Dore, Dienstmädchen	Fräul. Romberg I.
Ludmilla's Kammermädchen	Fräul. Kraetky.
Theaterbesucher. Schauspieler. Schauspielerinnen. Diener.	
Theaterarbeiter. Fabrikarbeiter. Dienstmädchen.	

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

60. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 16. Januar 1877.

Die Neuvermählten.

Familiengemälde in 2 Acten nach Björnsterne Björnson v. Voges.

Personen:

Der Amtmann	Herr Niede.
Dessen Frau	Fräul. Lind.
Laura	Fräul. Satran.
Alfel	Herr Vorking.
Mathilde	Fräul. Zabel.
Ein Diener	Herr Reindel.
Ein Mädchen	Fräul. Kraetky.

Der 1. Act spielt in der Wohnung des Amtmanns. Der 2. Act 1 Jahr später in der Residenz, in Alfels Wohnung. Zeit: Gegenwart.

Hermann und Dorothea.

Liederspiel in 1 Aufzuge von D. Kalisch und A. Wehrauch. Musik von Tang.

Personen:

Frau Weiß, Bäckermeisterin	Frau Dietrich.
Hermann, ihr Sohn	Herr Wack.
August, Lehrlinge	Herr Stritt.
Maake, Wirth	Herr Niede.
Dörthe	Fräul. Denkhäusen.
Handwerker und ihre Frauen.	
Musikanten.	

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Die Abonnement-Billette für die 61—70. Vorstellung sind am Donnerstag, den 18. Januar d. J., Morgens von 11—1 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr, im Theater-Bureau, Staufstr. № 16, in Empfang zu nehmen.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

61. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 18. Januar 1877.

Neu einstudirt:

Das laute Geheimniß.

Außenspiel in 4 Acten nach Calderon von Theodor Gashmann.

Personen:

Flerida, Herzogin von Salerno	Fräul. Kühnau.
Enrico, Fürst von Amalfi	Herr Lörking.
Ernesto, Gouverneur des Palastes	Herr Weigel.
Laura, seine Tochter, Ehrenfräulein der Herzogin	Fräul. Satran.
Pappimilli, Ober-Ceremonienmeister und Hof-Componist	Herr Niedt.
Alessandro, dessen Sohn, Hof-Cavalier	Herr Hafer.
Federigo, Geheimschreiber der Herzogin	Herr Hagemann.
Pedrillo, dessen Diener	Herr Stritt.
Lorezza, Jose der Herzogin	Fräul. Denkhäusen.
Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Musiker. Wachen.	

Ort der Handlung: Salerno.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Oeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Freitag, den 19 Januar 1877, 62. Vorstellung im Abonnement:

„Die Modelle des Sheridan“, Lustspiel in 4 Aufzügen von Hugo Bürger.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

62. Vorstellung im Abonnement.

Freitag, den 19. Januar 1877.

Die Modelle des Sheridan.

Lustspiel in 4 Acten von Hugo Bürger.

Personen:

Lord Thurlow, Generalprocurator	Herr Vogt.
Harriet, seine Nichte	Fräul. Kühnau.
Lord Loughborough, Oberrichter	Herr Weigel.
Gräfin Bute	Frau Dietrich.
Lady Barrington	Fräul. Zabel.
Lady Stormont	Fräul. Lind.
Richard Sheridan, Lustspieldichter	Herr Lörking.
Geoffery Macgone, schottischer Gutsbesitzer	Herr Hader.
Josuah Sweep, Schriftsteller	Herr Weilenbeck.
Lucy Lenley, Schauspielerin	Fräul. Satran.
Betty, Harriet's Kammermädchen	Fräul. Romberg I.
John, Diener	Herr Haas.
Herren und Damen. Dienerschaft.	

Ort der Handlung: London, im vorigen Jahrhundert, während des amerikanischen Freiheitskrieges.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

63. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 21. Januar 1877.

König Johann.

Historisches Trauerspiel in 4 Aufzügen von Shakespeare.

Nach der Schlegel und Tieck'schen Uebersetzung für die deutsche Bühne bearbeitet von W. Dechelhäuser.

Personen:

König Johann	Herr Weilenbeck.
Prinz Heinrich, sein Sohn, nachmaliger König Heinrich III.	Fräul. Denkhäusen.
Eleonora, Wittve König Heinrich II. und Mutter König Johannis	Fräul. Lind.
Blanca, Tochter Alfonso's des Königs von Castilien und Nichte König Johannis	Fräul. Kühnau.
Arthur, Herzog von Bretagne, Sohn des verstorbenen Herzogs Gottfried von Bretagne, älteren Bruders von König Johann	Fräul. Satran.
Constanze, Arthur's Mutter	Fräul. Zabel.
Hubert de Burgh, Kämmerer des Königs	Herr Hagemann.
Robert Faulconbridge, Sohn des Sir Robert Faulconbridge	Herr Stritt.
Philipp Faulconbridge, sein Halbbruder, Bastardsohn König Richard I.	Herr Lorking.
Lady Faulconbridge, Mutter des Bastard's und Robert Faulconbridge	Frau Dietrich.
Philipp, König von Frankreich	Herr Weigel.
Louis, der Dauphin	Herr Hacker.
Cardinal Pandulpho, Legat des Papstes	Herr Vogt.
William Mareshall, Graf von Pembroke	Herr Haas.
William Longsword, Graf von Salisbury	Herr Niede.
Der Erzherzog von Oesterreich	Herr Schlid.
Chatillon, Gesandter von Frankreich an König Johann	Herr Wack.
Robert Wigot, Graf von Norfolk	Herr Meyenberg.
Peter von Pomfret, ein Prophet	Herr Kettner.
Ein Bote	Herr Dietrich.
Ein Bürger von Angers	Herr Klein.
Ein Aufwärter	Herr Müller.
Ein Cheriff	Herr Mohr.
Jacob Gurnay, Diener der Lady Faulconbridge	Herr Girth.
Herren und Frauen, Rathsherren von Angers, Herolde, Beamte, Soldaten, Boten und anderes Gefolge.	

Ort der Handlung: Die zweite Scene des ersten Actes und der zweite Act: Frankreich, die übrigen Acte: England. Zeit der Handlung: 1199—1216.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor 10 Uhr.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

64. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 23. Januar 1877.

Neu einstudirt:

Cato von Eisen.

Trauerspiel in 3 Aufzügen von H. Taube, nach der Grundidee von Corossini.

Personen:

Siegfried von Eisenstein	Herr Niede.
Siegeline von Eisenstein, dessen Tochter	Fräul. Kühnau.
Bertha von Eltvill, dessen Nichte	Fräul. Matzer.
Siegmund von Eisenstein, dessen Sohn	Herr Hafer.
Cato von Eisen	Herr Hagemann.
Justizrath von Semmel	Herr Weilenbeck.
Polizeirath Kreuzer	Herr Vogt.
Kaspar, von Eisen's Reitknecht	Herr Stritt.
Nocha, Jose	Fräul. Romberg I.
Jakob, Diener	Herr Wack.
Andreas, Gärtner	Herr Grube.
Hippolyt, Kutscher	Herr Haas.
Weber, Gensdarmarie-Unteroffizier	Herr Walter.

Das Stück spielt in Rudesheim am Rhein, auf dem Landgute Eisenstein's.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

65. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 25. Januar 1877.

Jugendliche.

Fußspiel in 1 Aufzuge von Adolph Wilbrandt.

Personen:

Frau von Rosen	Fräul. Lind.
Adelheid, ihre Nichte	Fräul. Mager.
Heinrich, deren Jugendfreund	Herr Hacker.
Ferdinand von Bruck	Herr Hagemann.
Hilkebrand, Gärtner der Frau von Rosen	Herr Niedt.
Betty, dessen Tochter	Fräul. Denkhäusen.

Herrn Kaudels Gardinenpredigten.

Fußspiel in 1 Aufzuge von G. von Moser.

Personen:

Eduard Kandel, Kaufmann	Herr Lörking.
Antonie, seine Frau	Fräul. Kühnau.
August Muck, Rentier	Herr Dietrich.
Kunigunde, seine Frau	Frau Dietrich.
Kandel	Herr Niedt.
Emilie, seine Frau	Fräul. Matzer.
Ein Kellner	Herr Klein.
Ein Schaffner der Eisenbahn	Herr Reindel.
Ein Packträger	Herr Müller.

Ort der Handlung: Eine Eisenbahn-Station.

Das Versprechen hinterm Herde.

Eine Scene aus den Oesterreichischen Alpen mit Nationalgesängen von A. Baumann.

Personen:

Michel Quantner, Wirth in der Abtenau	Herr Niedt.
Loisl, sein Sohn	Herr Wack.
Mandl, Almerin, im Dienste bei Quantner	Fräul. Denkhäusen.
Freiherr von Strizow	Herr Stritt.

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

66. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 28. Januar 1877.

Auf eigenen Füßen.

Gesangsspiele in 6 Bildern von Emil Pohl und H. Wilken. Musik von A. Conradi.

Personen:

Erstes Bild: *In dulci júbilo*

Germann Pfannenschmidt	Herr Hagemann.
von Schranken,	Heidel- Herr Hader.
Nöthelmann,	berger Herr Niet.
Liebnitz,	Studenten Herr Meyenberg.
Wörmer,	Herr Hirtze.
Abolar Befeler, genannt Matsch,	
Pfannenschmidt's Freund und	
Factotum	Herr Stritt.
Lieschen Spröde, Kellnerin . . .	Fräul. Denkhäusen.
Pinkert, Schlächter	Herr Schlid.
Glattbein, Küster	aus Berlin . Herr Weigel.
Studenten. Kellnerinnen.	

Scene: Heidelberg.

Zweites Bild: *Studio's Brautfahrt*

(Spielt 14 Tage später.)

Agnes Herbach, eine Waise . . .	Fräul. Satran.
Germann Pfannenschmidt	Herr Hagemann.
Nöthelmann	Herr Niet.
Wörmer	Herr Hirtze.
Liebnitz	Herr Meyenberg.
Matsch	Herr Stritt.
Lieschen	Fräul. Denkhäusen.

Scene: Berlin, ein Garten.

Drittes Bild: *Wie Herr Pfeffermann testirt.*

Germann Pfannenschmidt	Herr Hagemann.
Matsch	Herr Stritt.
Lieschen	Fräul. Denkhäusen.
Nöthelmann	Herr Niet.
Wörmer	Herr Hirtze.
Liebnitz	Herr Meyenberg.
Pinkert	Herr Schlid.
Glattbein	Herr Weigel.
Lobedanz, Justizrath	Herr Kettner.
Frau Hahnemann aus Dresden . .	Fräul. Lind.
Rosalba, ihre Tochter	Fräul. Romberg I.
Lucretia, ihre Tochter	Fräul. Romberg II.
Bädel aus Stuttgart	Herr Walter.
Erben. Ein Protokollführer. Zwei Diener. Studenten.	

Scene: Ein Saal auf Pfeffermann's Gute.

Viertes Bild: *Ein blühendes Geschäft.*

(Spielt anderthalb Jahre später.)

Hafenhut, Hauswirth	Herr Weilenbeck.
Pfannenschmidt, Restaurateur . .	Herr Hagemann.
Matsch, sein Compagnon	Herr Stritt.
Lieschen Spröde, Dienstmädchen .	Fräul. Denkhäusen.
Cbe, Kellnerjunge	Fräul. Mayer.
Nöthelmann, Sänger und Componist	Herr Niet.
Pinkert	Herr Schlid.
Glattbein	Herr Weigel.
Reich, Geheimrath	Herr Vogt.
Agnes Herbach, seine Nichte . . .	Fräul. Satran.
von Schranken, Fabrikant	Herr Hader.
Die Waschfrau	Frau Heindel.
Der Schlächterjunge	Fräul. Kraetzky.
Der Bäckerjunge	Fräul. Josephson.
Der Bierfahrer	Herr Mohr.
Schupfente. Gläubiger. Crefutor.	

Scene: Berlin, Café Pfannenschmidt.

Fünftes Bild: *Beim Volks-Anwalt*

(Spielt 2 Jahre später.)

Abolar Befeler, Volks-Anwalt . . .	Herr Stritt.
Lieschen, seine Frau	Fräul. Denkhäusen.
Nöthelmann, Schreiber und Chorist	
beim Hoftheater	Herr Niet.
Pfannenschmidt	Herr Hagemann.
Krabbenstrecke, Socialist	Herr Bad.
Frau Weidenhammer, Zimmerver-	
mieterin	Frau Dietrich.
Martull, Künstler	Herr Haas.
Otto, Budiker	Herr Klein.
Frau Otto	Frau Lang.
Kühling	Herr Grube.
Malchen, Dienstmädchen	Fräul. Goldschmidt.

Scene: Berlin, Befeler's Bureau.

Sechstes Bild: *Es kommt anders!*

Geheimrath Reich	Herr Vogt.
Agnes, seine Nichte	Fräul. Satran.
Germann Pfannenschmidt	Herr Hagemann.
Lobedanz, Justizrath	Herr Kettner.
Befeler	Herr Stritt.
Lieschen	Fräul. Denkhäusen.
Der kleine Hermann	* * *
von Schranken	Herr Hader.
Nöthelmann	Herr Niet.
Pinkert	Herr Schlid.
Glattbein	Herr Weigel.
Gäste.	

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Schulische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

67. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 30. Januar 1877.

Neu einstudirt:

Don Johann von Oesterreich.

Trauerspiel in 5 Acten von J. Moser.

Personen:

Philipp II., König von Spanien	Herr Weigel.
Don Johann von Oesterreich	Herr Vorhing.
Sega, römischer Legat	Herr Vogt.
Don Antonio Perez, Rath und Vertrauter des Königs	Herr Weilenbeck.
Escobedo, Freund Don Johann's	Herr Hagemann.
May von Bergen, niederländischer Graf	Herr Hacker.
Maria de Mendoza	Fräul. Kühnau.
Inez, ihre Freundin	Fräul. Satran.
Pedro de Lara, Cavalier vom goldenen Schlüssel	Herr Meyenberg.
Arthur, Page Don Johann's	Fräul. Mager.
Isidoro, ein Mönch	Herr Schlick.
Gomez, Soldaten unter Don Johann	Herr Niedt.
Sancho, Soldaten unter Don Johann	Herr Stritt.
Marktenderin	Fräul. Denkhäusen.
Ein Blinder	Herr Wack.
Leiermann	Herr Dietrich.
Simonenhändler	Herr Mohr.
Maronenverkäufer	Herr Kettner.
Melonenträger	Herr Klein.
Der Meister vom Schwert, Diener der Inquisition	Herr Walter.
Der Meister vom Strang, Diener der Inquisition	Herr Haas.
Königliche Rätthe. Magistratsperson. Offiziere. Pagen.	
Nonnen. Priester und Chorknaben. Soldaten. Volk.	

Die drei ersten Acte spielen in und vor Madrid, die beiden letzten in Namur.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

68. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 1. Februar 1877.

Wenn Frauen weinen.

Tussspiel in 1 Act von A. v. Wintersfeld

Personen:

Herr von Stein	Herr Vorking.	Clotilde, seine Frau	Fräul. Mager.
Bertha, seine Frau	Fräul. Zabel.	Ein Kellner	Herr Schlick.
Albert von Roden	Herr Hacker.		

Ort der Handlung: Baden-Baden.

Der gerade Weg der beste.

Tussspiel in 1 Aufzuge von Kochbue.

Personen:

Major von Murten, Kirchen-Patron	Herr Bogt.
Jakob, ein alter Wachtmeister	Herr Grube.
Frau Krebs, Haushälterin	Frau Dietrich.
Amalie, junge Predigerwitwe	Fräul. Satran.
Elias Krumm,) Candidaten des Predigeramtes	Herr Weilenbeck.
Friedrich Wahl,)	Herr Hacker.
Der Schulmeister	Herr Dietrich.

Ort der Handlung: Auf dem Gute des Majors.

Köck und Guste.

Vaudeville-Posse in 1 Aufzuge von Friedrich.

Personen:

Punzel, Registrator	Herr Dietrich.
Aspasia, verwitwete Hauptmann Dürfeld, seine Schwester	Frau Dietrich.
Bisam, Parfumeur	Herr Medt.
Köck, Gefreiter	Herr Stritt.
Guste, Kinderwärterin	Fräul. Denkhäusen.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Freitag, den 2. Februar 1877, 69. Vorstellung im Abonnement:
Berlor'ne Ehre, Characterbild in 3 Aufzügen von Bohrmann-Niegen.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

69. Vorstellung im Abonnement.

Freitag, den 2. Februar 1877.

Verlor'ne Ehre.

Characterbild in 3 Acten von Bohrmann-Riegen.
(Die Grundidee nach Enrico Montecorboli.)

Personen:

Robert Wels, Fabrikant	Herr Lorking.
Caroline, seine Frau	Fräul. Kühnau.
Willi, 6 Jahre	Otto Niedt.
Minna, 5 Jahre	Minna Fischer.
Clara	Fräul. Satran.
Anselm Renzius	Herr Weigel.
Franz Renzius, Hauptmann	Herr Niedt.
Gustav Noll, Marineoffizier	Herr Hacker.
Hase, Bürgermeister	Herr Dietrich.
Baranski	Herr Weilenbeck.
Müller, Werkführer	Herr Haas.
Eine Jose	Fräul. Goldfisch. II.
Ein Diener	Herr Kettner.
Diener. Fabrikarbeiter.	

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulische Hol- und Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

70. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 4. Februar 1877.

Don Carlos.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Fr. von Schiller.

Personen:

Philipp II., König von Spanien	Herr Weilenbeck.
Elisabeth von Valois, seine Gemahlin	Fräul. Satran.
Don Carlos, der Kronprinz	Herr Hacker.
Alexander Farnese, Prinz von Parma, Neffe des Königs	Herr Meyenberg.
Infantin Clara Eugenia	Minna Fischer.
Herzogin von Olivarez, Oberhofmeisterin	Fräul. Lind.
Marquisin von Mondecar, } Damen der Königin	Fräul. Romberg II.
Prinzessin von Eboli }	Fräul. Kühnau.
Marquis von Posa, ein Maltheserritter	Herr Lörzing.
Herzog von Alba, }	Herr Hagemann.
Graf von Lerma, Oberster der Leibwache, } Granden von Spanien	Herr Niedt.
Herzog von Feria, Ritter des Bliezes, }	Herr Stritt.
Herzog von Medina-Sidonia, Admiral, }	Herr Schlick.
Domingo, Beichtvater des Königs	Herr Weigel.
Der Großinquisitor des Königreiches	Herr Vogt.
Don Ludwig Merkado, Leibarzt der Königin	Herr Dietrich.
Ein Page der Königin	Fräul. Romberg I.
Ein Offizier der Leibwache	
Damen und Granden.	

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Casseöffnung 6 Uhr. Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Ende nach 10 Uhr.

Die Abonnement-Billette für die 71—80. Vorstellung sind am Dienstag, den 6. Februar d. J., Morgens von 11—1 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr, im Theater-Bureau, Staustr. № 16, in Empfang zu nehmen.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

71. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 6. Februar 1877.

Mit der Feder.

Dramolet in 1 Act von Sigmund Schlesinger.

Personen:

Emma Poltern, junge Wittve	Fräul. Zabel.
Otto Randolph	Herr Lörking.
Ein Bedienter	Herr Haas.



Neu einstudirt:

Die Schleichhändler.

Fußspiel in 4 Aufzügen von Dr. Ernst Kaupach.

Personen:

Fräulein Julie von Kiebusch, Gutsbesitzerin	Frau Dietrich.
Minna, ihre Nichte	Fräul. Romberg I.
Zollinspector von Harder, vormal's Hauptmann	Herr Niede.
Eduard, Lieutenant, } seine Kinder	Herr Meyenberg.
Julie,	Fräul. Matzer.
Oberförster von Waldau	Herr Hagemann.
Till, Zollassistent	Herr Weigel.
Schelle, Bader	Herr Dietrich.
Hannchen, Kammermädchen	Frau Lanz.
Christian, Kutscher	Herr Haas.
1. } Schmuggler	Herr Kettner.
2. }	Herr Hirth.
1. } Grenzzäger	Herr Klein.
2. }	Herr Wack.
Gensdarmen. Grenzzäger. Schmuggler.	

Ort der Handlung: Ein Dorf an der Grenze wo sich ein Zollamt befindet und ein naher Wald.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

72. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 8. Februar 1877.

Afchenbrödel.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Rod. Benedix.

Personen:

Graf Wilko von Rothberg	Herr Vogt.
Graf Albrecht von Eichenow	Herr Lorking.
Freiherr Friedrich von Schwarzenhof	Herr Hagemann.
Doctor Veltenius, Vorsteher einer Pensionsanstalt	Herr Dietrich.
Ursula, seine Gattin	Frau Dietrich.
Elfriede,	Fräul. Satran.
Kunigunde,	Fräul. Kühnau.
Thella,	Fräul. Goldfisch. II.
Ida,	Fräul. Matzer.
Emma, } Schülerinnen der Pension	Fräul. Romberg I.
Bertha,	Fräul. Kraetky.
Adelheid,	Fräul. Romberg II.
Edwina,	Fräul. Denkhansen.
Irmgard,	Frau Reindel.
Magister Stichling, Hilfslehrer	Herr Stritt.
Frau Gertrud, Elfriedens Pflegemutter	Frau Lanz.
Christian	Herr Klein.
Emald, Diener	Herr Wack.
Fritz, Jäger	Herr Kettner.
Dienerschaft.	

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

73. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 11. Februar 1877.

Das laute Geheimniß.

Außenspiel in 4 Acten nach Calderon von Theodor Gahmann.

Personen:

Flerida, Herzogin von Salerno	Fräul. Kühnau.
Enrico, Fürst von Amalfi	Herr Vorhing.
Ernesto, Gouverneur des Palastes	Herr Weigel.
Laura, seine Tochter, Ehrenfräulein der Herzogin	Fräul. Satran.
Pappimolli, Ober-Ceremonienmeister und Hof-Componist	Herr Niede.
Alessandro, dessen Sohn, Hof-Cavalier	Herr Haßer.
Federigo, Geheimschreiber der Herzogin	Herr Hagemann.
Pedrillo, dessen Diener	Herr Stritt.
Lorezza, Jofe der Herzogin	Fräul. Denthausen.
Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Musiker. Wachen.	

Ort der Handlung: Salerno.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Dienstag, den 13. Februar 1877, 74. Vorstellung im Abonnement:

Zum Erstenmale: **Johanna Gray**, Trauerspiel in 5 Aufzügen von Murad Efendi.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

74. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 13. Februar 1877.

Zum Erstenmale:

Johanna Gray.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Murad Esfendi.

Personen:

Eduard VI., König von England, (16 Jahre alt)	Fräul. Satran.
Maria Tudor, seine Halbschwester	Fräul. Zabel.
Der Herzog von Northumberland	Herr Weilenbeck.
Lord Guilford Dudley, sein Sohn	Herr Hader.
Der Herzog von Suffol	Herr Niede.
Lady Johanna Gray, seine Tochter	Fräul. Kühnau.
Der Graf von Arundel	Herr Vogt.
Lord Courtenay	Herr Haas.
Lord Suffer	Herr Hagemann.
Lord Pembroke	Herr Weigel.
Lord Derby	Herr Meyenberg.
Sir Edward Sydney	Herr Schlick.
Kate Nelly	Fräul. Lind.
Ralph, Diener des Hauses Suffol	Herr Dietrich.
Der Haushofmeister des Northumberland	Herr Stritt.
Ein Ritter	Herr Wack.
Ein Diener	Herr Hirth.
Lords. Waffenhote. Damen. Pagen.	

Ort der Handlung: London und Umgebung.

Zeit: 1554.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

75. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 15. Februar 1877.

Zum Erstenmale:

Sein Mephisto.

Schwank in 3 Aufzügen von Ferdinand Werner.

Personen:

Martha von Steined, eine reiche Wittve	Fräul. Zabel.
Heinrich von Bergen, ihr Nefse	Herr Hader.
Clothilde von Morgenstern	Fräul. Lind.
Margarethe, ihre Tochter	Fräul. Satran.
Guido von Sybel, Gesandtschaftsattaché	Herr Stritt.
Robert Sturmfeld	Herr Hagemann.
Babette, Kammermädchen bei Frau von Steined	Fräul. Romberg I.
Sylphide, Kammermädchen bei Frau von Morgenstern	Fräul. Mager.
Horace, Kellner	Herr Wack.
Ein Dienstmann	Herr Reindel.

Ort der Handlung: Ein deutsches Bad.

Der erste Act spielt auf der Terrasse des Badehotels.

Der zweite Act im Zimmer der Frau von Steined.

Der dritte in der Wohnung der Frau von Morgenstern.

Eine Weinprobe.

Schwank mit Gesang in 1 Act von Fellechner und Helmerding. Musik von Dial.

Personen:

Franz Roth, Assessor	Herr Lorking.
Marie, seine Frau	Fräul. Matzer.
Keltermann, Weinhändler aus Ehrenbreitenstein, ihr Onkel	Herr Niedt.
Biesemer, Actenträger	Herr Dietrich.
Sette, Dienstmädchen	Fräul. Romberg I.

Das Stück spielt im Hause des Assessors.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

76. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 18. Februar 1877.

Zum Erstenmale:

Der Verlobungsteufel.

Humoristisches Lebensbild mit Gesang in 3 Acten von A. Reich.
Musik von G. Michaelis.

Personen:

Bastel, Tischlermeister	Herr Niedt.
Minna, seine Frau	Frau Dietrich.
Lieschen, beider Tochter	Fräul. Satran.
Werner, Concertmeister	Herr Hagemann.
Gisbock, Orchesterdiener	Herr Dietrich.
Commerzienrätthin Stern	Fräul. Kühnau.
Oscar Haugk, ihr Bruder	Herr Meyenberg.
Forstmeister Habicht, ihr Vetter	Herr Hacker.
Baron von Sport	Herr Schlick.
Agathe, seine Frau	Fräul. Lind.
Aurora, beider Tochter	Fräul. Romberg I.
Banquier Goldstein	Herr Weigel.
Caroline, Dienstmädchen bei Bastel	Fräul. Denkhause.
Jenny, Kammerjungfer, { bei der Commerzienrätthin	Fräul. Matzer.
Jean, Bedienter, {	Herr Kettner.
Der Naumburger, {	Herr Stritt.
Der Berliner, {	Herr Wack.
Der Magdeburger, {	Herr Haas.
Der Danziger, {	Herr Sommer.
August, Lehrlinge	Frau Reindel.
Ein Bedienter	Herr Reindel.
Herren und Damen. Gefellen.	

Das Stück spielt theils im Hofraum bei Bastel, theils im Salon der Commerzienrätthin und theils auf dem Gute des Baron's von Sport.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

77. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 20. Februar 1877.

Prinz Friedrich von Homburg,

oder:

Die Schlacht bei Fehrbellin.

Schauspiel in 5 Acten von H. von Kleist.

Personen:

Friedrich Wilhelm, Kurfürst von Brandenburg	Herr Vogt.
Die Kurfürstin, seine Gemahlin	Fräul. Lind.
Prinzessin Natalie von Dranien, seine Nichte, Chef eines Dragoner-Regiments	Fräul. Kühnau.
Feldmarschall Dörfling	Herr Schick.
Prinz Friedrich Arthur von Homburg, General der Reiterei	Herr Hacker.
Obrist Rottwitz, vom Regiment der Prinzessin von Dranien	Herr Weilenbeck.
Hennings, {	Herr Klein.
Graf Truchß, { Obersten der Infanterie	Herr Stritt.
Graf Hohenzollern, von der Suite des Kurfürsten	Herr Vorhing.
Mittmeister von Gelz	Herr Haas.
Graf Georg von Sparren, {	Herr Weigel.
Stranz, {	Herr Wack.
Siegfried von Mörner, { Mittmeister	Herr Niede.
Graf Neuß, {	Herr Hagemann.
Fräulein von Bock, {	Fräul. Romberg I.
Fräulein von Winterfeld, { Hofdamen	Fräul. Romberg II.
Ein Hofcavalier	Herr Meyenberg.
von Brittwitz, {	Fräul. Kraetky.
von Rostig, { Pagen	Fräul. Josephson.
Ein Wachtmeister	Herr Dietrich.
Eine Bäuerin	Frau Heindel.
Officiere. Reiter. Bedienten.	

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

78. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 22. Februar 1877.

Der Wohlthätigkeitsball.

Fußspiel in 4 Acten von Gustav Horn.

Personen:

Verwittwete Nätthin Wiesenthau	Frau Lang.
Frau Sammelborn, Wittve	Fräul. Lind.
Nentier Rittweg, ihr Bruder	Herr Niedt.
Doris Melbors, seine Mündel	Fräul. Matzer.
Erwin Leistner	Herr Meyenberg.
Paul Rodentwald	Herr Hagemann.
Wernfried, Telegraphen-Inspector a. D.	Herr Schlick.
Hedwig Wernfried	Fräul. Satran.
Flora	Frau Dietrich.
Dr. Dierike, Candidat der Philologie	Herr Haack.
Philipp, in Rittweg's Diensten	Herr Wack.
Lisette, Kammermädchen	Fräul. Kraetky.
Ein Kellner	Herr Kettner.
Ein Knabe (6 Jahre)	Otto Niedt.
Ein Mädchen (4 Jahre)	Minna Fischer.
Ein Dienstmann	Herr Reindel.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag, den 23. Februar 1877, 79. Vorstellung im Abonnement:

„Die Amnestie,“ Schauspiel in 5 Aufzügen von A. May.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

79. Vorstellung im Abonnement.

Freitag, den 23. Februar 1877.

Die Amnestie.

Schauspiel in 5 Aufzügen von A. May.

Personen:

Herzog Emil	Herr Hagemann.
Freiherr v. Hohenstein, Minister	Herr Weigel.
Freifrau v. Hohenstein	Fräul. Lind.
Fräulein Eugenie v. Hohenstein	Fräul. Satran.
General Pallasch	Herr Schlid.
Graf v. Tannenberg, Präsident in Ruhestand	Herr Weitenbeck.
Graf Heimburg, { Hilfsarbeiter im Ministerium	Herr Meyenberg.
Friedrich Lauter, {	Herr Hacker.
Tischlermeister Lauter	Herr Niedt.
Jacob, Bedienter bei Freiherr v. Hohenstein	Herr Wack.
Ein Gerichtscommissair	Herr Haas.
Ein Diener	Herr Meindel.

Mäntel und Valetots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.



Das Theater-Bureau ist an den Theatertagen der Woche des Morgens von 11—1 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr, des Sonntags dagegen nur des Morgens von 10—11 Uhr und des Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

80. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 25. Februar 1877.

König Richard der Zweite.

Historisches Schauspiel in 5 Aufzügen von W. Shakespeare.
Nach Schlegel's Uebersetzung für die deutsche Bühne bearbeitet von Fr. Dingelstedt.

Personen:

König Richard der Zweite	Herr Lorking.	
Isabella von Valois, dessen Gemahlin	Fräul. Kühnau.	
Johann von Gaunt, Herzog von Lancaster,	{ Oheime des Königs	Herr Niedt.
Edmund von Langley, Herzog von York,		Herr Vogt.
Die Gemahlin des Herzogs von York		Fräul. Zabel.
Eleonore, verwittwete Herzogin von Gloster, Schwägerin beider Herzöge		Fräul. Lind.
Heinrich, genannt Bolingbroke, Herzog von Hereford, Sohn des Herzogs von Lancaster, nachmals König Heinrich IV.		Herr Weilenbeck.
Herzog von Aumerle, Sohn des Herzogs von York		Herr Hagemann.
Mowbray, Herzog von Norfolk		Herr Haas.
Graf von Salisbury		Herr Wack.
Bushy, { Höflinge König Richard's		Herr Meyenberg.
Green, {		Herr Kettner.
Graf von Northumberland		Herr Weigel.
Heinrich Percy, dessen Sohn		Herr Hafer.
Lord Willoughby		Herr Walter.
Bischof von Carlisle		Herr Schlick.
Sir Pierce von Exton		Herr Stritt.
Sir Stephan Scroop		Herr Klein.
Ein Hoffräulein der Königin		Fräul. Romberg I.
Erster { Gärtner des Herzogs von York		Herr Dietrich.
Zweiter {		Herr Grube.
Ein Page des Herzogs von York		Fräul. Kraetky.
Ein Page aus dem königlichen Marstall		Fräul. Matzer.
Ein Gefängnißwärter		Herr Sommer.
Erster { Knecht im Dienste Exton's		Herr Reindel.
Zweiter {		Herr Hirth.
Ein Arzt. Ritter. Hofherren. Offiziere. Herolde. Soldaten. Boten.		

Schauplatz: England und Wales. Zeit: 1398—1400.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Die Abonnement-Billette für die 81—90. Vorstellung sind am Mittwoch, den 28. Februar d. J., Morgens von 11—1 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr, im Theater-Bureau, Stausstr. N r . 16, in Empfang zu nehmen.

Die nächste Vorstellung: Mittwoch, 28. Februar 1877.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

81. Vorstellung im Abonnement.

Mittwoch den 28. Februar 1877.

Ein delikater Auftrag.

Tuſſpiel in 1 Acte nach dem Franzöſiſchen von A. Aſcher.

Perſonen:

Leonce von Champ-Tourné	Herr Lortſing.
Frau von Chateaup	Fräul. Zabel.
Mariette, Kammermädchen	Fräul. Maſer.

Scene: Paris.



Sein Mephisto.

Schwank in 3 Aufzügen von Ferd. Werner.

Perſonen:

Martha von Steineck, eine reiche Wittwe	Fräul. Zabel.
Heinrich von Bergen, ihr Neffe	Herr Hader.
Clothilde von Morgenſtern	Fräul. Lind.
Margarethe, ihre Tochter	Fräul. Satran.
Guido von Sybel, Geſandſchaftsattaché	Herr Stritt.
Robert Sturmfeld	Herr Hagemann.
Babette, Kammermädchen bei Frau von Steineck	Fräul. Romberg I.
Sylphide, Kammermädchen bei Frau von Morgenſtern	Fräul. Matzer.
Horace, Kellner	Herr Wack.
Ein Dienſtmann	Herr Reindel.

Ort der Handlung: Ein deutſches Bad.

Der erſte Act ſpielt auf der Terraffe des Badehotels.

Der zweite Act im Zimmer der Frau von Steineck.

Der dritte in der Wohnung der Frau von Morgenſtern.

Kaſſen-Preiſe:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kaſſen-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Schulzeſche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

82. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 1. März 1877.

Der Weilchenfresser.

Luftspiel in 4 Acten von G. von Moser.

Personen:

von Rembach, Oberst und Commandant einer Festung	Herr Vogt.
Valeska, dessen Tochter	Fräul. Matzer.
Sophie von Wildenheim, Wittve	Fräul. Zabel.
Frau von Berndt	Fräul. Lind.
Victor von Berndt, Dragoner-Offizier, deren Nefse	Herr Hagemann.
Rheinhard von Feldt, Referendar	Herr Hacker.
Frau von Belling	Frau Dietrich.
Herr von Golewski	Herr Weigel.
Herr von Schlegel	Herr Schlick.
Johann, Diener	Herr Wack.
Minna, Kammerjungfer } bei Frau von Berndt	Fräul. Denkhäusen.
Peter, Dragoner, Victor's Burche	Herr Stritt.
Ein Unteroffizier	Herr Niedt.
Ein wachthabender Offizier	Herr Haas.
Erster } Freiwillige	Herr Walter.
Zweiter }	Herr Klein.
Diener bei Oberst von Rembach	Herr Hirth.
Diener bei Frau von Wildenheim	Herr Kettner.
Herren und Damen der Gesellschaft.	

Der 1. Act spielt in der Wohnung der Frau von Berndt in einer großen Stadt.

Der 2. und 3. Act in einer größeren Festung im Hause des Commandanten und auf der Citadelle.

Der 4. Act im Hause der Frau von Wildenheim auf deren Gut.

Zeit: Gegenwart im Februar.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

83. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 4. März 1877.

Der Bauer als Millionair,

oder:

Das Mädchen aus der Feenwelt.

Romantisches Zaubermärchen in 3 Acten nebst einem Vorspiel von Ferdinand Raimund.

Musik von Kapellmeister Drechsler.

Personen des Vorspiels:

Lacrimosa, eine Fee, verbannt auf ihr Wolkenschloß	Fräul. Zabel.
Bustorius, Zauberer aus Warasdin in Ungarn	Herr Schlick.
Uxerle, Lacrimosa's Vetter, Magier aus Donau-Eschingen	Herr Dietrich.
Antimonia, die Fee der Widerwärtigkeit	Frau Lanz.
Borax, ihr Söhnchen	Otto Niedt.
Zenobius, Haushofmeister und Vertrauter der Fee Lacrimosa	Herr Hagemann.
Selima, { Feen aus der Türkei.	
Zulima, {	
Der Morgen. Der Abend. Der Tag. Die Nacht. Feen. Zauberer. Genien. Furien.	

Personen des Stücks:

Fortunatus Wurzel, ehemals Waldbauer, jetzt Millionair	Herr Stritt.	Uxerle	Herr Dietrich.
Lottchen, seine Pflgetochter	Fräul. Satran.	Amor	Frau Reindel.
Karl Schilf, ein armer Schiffer	Herr Hacker.	Ali, Briefbote im Geisterreich	Fräul. Kühnau.
Lorenz, ehemals Kuhhirt, jetzt Kammerdiener bei Wurzel	Herr Haas.	Die Zufriedenheit	Fräul. Denkhäusen.
Musenjohn, Wurzel's Asterling, Freunde und	Herr Wack.	Die Jugend	Herr Weigel.
Schmeichelfeld, Zechbrüder	Herr Walter.	Das hohe Alter	Herr Weilenbeck.
Lacrimosa	Herr Klein.	Der Neid, / Milchbrüder	Herr Vogt.
Bustorius	Fräul. Zabel.	Lophan, Kammerdiener des Hasses	Herr Meyenberg.
Geister der Nacht. Diener des Hasses. Begleiter der Jugend.	Herr Schlick.	Migowik, Wächter bei der Regelbahn	Herr Kettner.

Wurzel's Freunde. Ein Schlosser. Ein Tischler. Fischer und Fischerinnen. Feen.
Die Handlung geht theils im Geisterreiche, theils auf der Erde vor.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende vor 10 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

84. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 6. März 1877.

Ein Fallissement.

Schauspiel in 4 Acten von Björnsterne Björnson.

Personen:

Tjälde, Großhändler	Herr Niedt.
Frau Tjälde	Fräul. Lind.
Walburg, { ihre Töchter	Fräul. Kühnau.
Signe, {	Fräul. Maier.
Lieutenant Hamar, Signes Bräutigam	Herr Hagemann.
Sannäs, Tjäldes Procurist	Herr Hader.
Jacobson, Bräumeister bei Tjälde	Herr Stritt.
Advokat Berent	Herr Weilenbed.
Der Administrator	Herr Sommer.
Der Prediger,	Herr Schliß.
Zollkontroleur Bram,	Herr Dietrich.
Konsul Lind,	Herr Weigel.
Konsul Finne,	Herr Kettner.
Konsul Ring,	Herr Meyenberg.
Großhändler Holm,	Herr Wad.
Großhändler Knutzen,	Herr Haas.
Großhändler Knudson,	Herr Klein.
Großhändler Falbe,	Herr Hirthe.

Die ersten 3 Acte spielen im Hause Tjäldes in einer kleinen norwegischen Stadt an der Westküste.
Der vierte Act spielt auf einer einsam liegenden Handelsansiedlung an der Küste, 2 1/2 Jahr später.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

85. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 8. März 1877.

Johanna Gray.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Murad Esendi.

Personen:

Eduard VI., König von England, (16 Jahre alt)	Fräul. Satran.
Maria Tudor, seine Halbschwester	Fräul. Zabel.
Der Herzog von Northumberland	Herr Weitenbeck.
Lord Guilford Dudley, sein Sohn	Herr Haack.
Der Herzog von Suffolk	Herr Niebt.
Lady Johanna Gray, seine Tochter	Fräul. Kühnau.
Der Graf von Arundel	Herr Vogt.
Lord Courtenay	Herr Haas.
Lord Suffer	Herr Hagemann.
Lord Pembroke	Herr Weigel.
Lord Derby	Herr Meyenberg.
Sir Edward Sydney	Herr Schlick.
Kate Nelly	Fräul. Lind.
Ralph, Diener des Hauses Suffolk	Herr Dietrich.
Der Haushofmeister des Northumberland	Herr Stritt.
Ein Ritter	Herr Wack.
Ein Diener	Herr Hirthe.
Lords. Waffenhute. Damen. Pagen.	

Ort der Handlung: London und Umgebung.

Zeit: 1554.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Freitag, den 9. März 1877, 86. Vorstellung im Abonnement:
Diese Männer! Schwank in 4 Aufzügen von Julius Rosen.

Schulaesche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

86. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, 20. Dezember
Freitag, den 9. März 1877.

45. Vorstellung im Abonnement. Diese Männer!

Schwank in 4 Aufzügen von Julius Rosen.

Personen:

Morland, Rentier
Olga, seine Frau
Karoline, { deren Töchter
Franziska, {
Schraube, verwittwete Geheimrätthin
Georgine, { ihre Töchter
Louise, {
Bertha, {
Haberland, Kaufmann
Helene, seine Frau
Bruno von Neben
Bollmann, Gutsbesitzer
Karl Walter
Dr. Sauber
Minna, Hausmädchen bei Morland
Kahle, Diener bei Dr. Sauber
Frau Feld, Kinderfrau bei Haberland

Herr Niebt.
Fräul. Lind.
Fräul. Satran.
Fräul. Maizer. *Scholz*
Frau Lanz.
Fräul. Goldfisch I. *Witt*
Fräul. Romberg I. *Berger*
Fräul. Romberg II. *Griebe*
Herr Lorking. *Winds*
Fräul. Kühnau.
Herr Hagemann.
Herr Haßer.
Herr Stritt.
Herr Weigel. *Salomon*
Fräul. Denthhausen. *Weidema*
Herr Wack. *Griebe*
Frau Reindel. *Fuchs*

Ort der Handlung: Eine Sommerfrische, nahe der Residenz.
Zeit: Die Gegenwart.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

87. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 11. März 1877.

Mein Leopold.

Original-Volksstück mit Gesang in 3 Acten von Adolph I'Arrange. Musik von R. Dial.

Personen:

Zernikow, Stadtrichter . . .	Herr Schlick.	Gottlieb, { Knaben . . .	Minna Fischer.
Natalie, seine Frau . . .	Fräul. Lind.	Karl, { . . .	Al. Stephan.
Marie, { . . .	Fräul. Satran.	Mehlmeyer, Musiklehrer . . .	Herr Stritt.
Emma, { deren Töchter . . .	Fräul. Denthausen.	Krimmel, Unteroffizier . . .	Herr Haas.
Anna, { . . .	Fräul. Romberg I.	Schwalbach, Kaufmann . . .	Herr Weigel.
Gottlieb Weigelt, Schuhmacher- meister . . .	Herr Dietrich.	Melisch . . .	Herr Weilenbeck.
Clara, { seine . . .	Fräul. Zabel.	Herr Schmied . . .	Herr Reindel.
Leopold, Referendarius, { Kinder	Herr Hacker.	Erster, { . . .	Herr Kettner.
Minna, Dienstmädchen in Wei- gelts Hause . . .	Fräul. Maßer.	Zweiter, { Kellner . . .	Herr Mohr.
Rudolph Starke, Werkführer bei Weigelt . . .	Herr Hagemann.	Dritter, { . . .	Herr Müller.
Hempel, { . . .	Herr Wack.	Erster, { . . .	Herr Walter.
Stresow, { Gesellen . . .	Herr Grube.	Zweiter, { Lieferant . . .	Herr Hirtbe.
Lipstky, { . . .	Herr Klein.	Dritter, { . . .	Herr Schöpf.
Wilhelm, Lehrlinge . . .	Ernst Nietd.	Frau Müller . . .	Frau Reindel.
		Ein Leberkastenmann . . .	Herr Sommer.
		Eine Wäscherin . . .	Fräul. Kraetky.
		Hausbewohner. Schuhmachergefellen. Gäste. Kellner	

Ort der Handlung: Berlin. Zwischen dem 1. und 2. Act liegt ein Zeitraum von 2 Jahren.

Zwischen dem 2. und 3. Act von 6 Jahren.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Dienstag, den 13. und Donnerstag den 15. März 1877, 88. und 89. Vorstellung im Abonnement:
„Das goldene Blies.“ Dramatisches Gedicht in 3 Abtheilungen von Franz Grillparzer.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

88. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 13. März 1877.

Das goldene Vließ.

Dramatisches Gedicht in 3 Abtheilungen von Franz Grillparzer.

1. Abtheilung: Der Gastfreund.

Trauerspiel in 1 Aufzuge.

Personen:

Mietes, König von Kolchis	Herr Weilenbeck.
Medea, seine Tochter	Fräul. Zabel.
Gora, Medeens Amme	Fräul. Lind.
Peritta, eine ihrer Jungfrauen	Fräul. Satran.
Phryxus	Herr Hader.
Ein Hauptmann	Herr Haas.
Ein Bote	Herr Wack.
Ein Kolcher	Herr Meyenberg.
Eine Jungfrau	Fräul. Romberg I.
Griechen in Phryxus Gefolge. Kolcher. Jungfrauen Medeens.	

2. Abtheilung: Die Argonauten.

Trauerspiel in 4 Aufzügen.

Personen:

Mietes, König von Kolchis	Herr Weilenbeck.	Erster,	Herr Haas.
Medea,	Fräul. Zabel.	Zweiter,	Herr Wack.
Phryxus, { seine Kinder	Herr Hader.	Dritter, { Argonaut	Herr Weigel.
Gora, Medeens Amme	Fräul. Lind.	Vierter,	Herr Kettner.
Peritta, eine ihrer Gespielen	Fräul. Satran.	Eine Jungfrau	Fräul. Denkhäusen.
Jason	Herr Lörking.	Ein Kolcher	Herr Meyenberg.
Milo, sein Freund	Herr Hagemann.	Argonauten. Kolcher. Medeens Jungfrauen.	
Ein kolchischer Hauptmann	Herr Walter.		

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öffnung **6** Uhr. Anfang **6¹/₂** Uhr. Ende vor 10 Uhr.

Donnerstag, den 15. März, 89. Vorstellung im Abonnement. 3. Abtheilung des dramatischen Gedichtes: Das goldene Vließ von Grillparzer. „Medea.“ Trauerspiel in 4 Aufzügen.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

89. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 15. März 1877.

Dritte Abtheilung des dramatischen Gedichtes:

Das goldene Vließ.

Von Franz Grillparzer.

Medea.

Trauerspiel in 4 Aufzügen.

Personen:

Kreon, König von Korinth	Herr Vogt.
Kreusa, seine Tochter	Fräul. Kühnau.
Jason	Herr Lorching.
Medea	Fräul. Zabel.
Aeson,	Ernst Niede.
Absyrtus, { Medeens Kinder	Minna Fischer.
Gora, Medeens Amme	Fräul. Lind.
Ein Herold der Amphyktionen	Herr Weigel.
Ein Landmann	Herr Wack.
Eine Sklavin	Fräul. Romberg I.
Ein Sklave	Herr Kettner.

Ort der Handlung: Vor und in Korinth.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

90. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 18. März 1877.

Der Registrator auf Reisen.

Posse mit Gesang in 3 Acten von Ad. F. Arronge und G. v. Moser. Musik von R. Bial.

Personen:

Hiller, Königlich Baurath	Herr Vogt.
Cäsar Wichtig, Registrator im Handelsministerium	Herr Dietrich.
Wilhelmine, seine Frau	Frau Dietrich.
Otto, beider Sohn	Herr Haack.
Heidenreich, Gerichtsrath a. D. (aus Sachsen)	Herr Weigel.
Emma, seine Tochter	Fräul. Maier.
Franz Weller, Ingenieur	Herr Wack.
Zander, Zeitungs-Reporter	Herr Stritt.
Striegel, Postmeister und Wirth des Gasthof's „zum rothen Ochsen“ in Waldb Kirch	Herr Weilenbeck.
Peter, sein Sohn	Ernst Niede.
Marie Linke, Schauspielerin, seine Nichte	Fräul. Denkhäusen.
Scholz, der Schulze,	Herr Niede.
Lemberg, } Bauern { aus Waldb Kirch	Herr Mohr.
Marshall, }	Herr Kettner.
Kleist, }	Herr Schick.
Vater Kulke	Herr Sommer.
Mutter Kulke	Frau Lanz.
Minchen, Lieschen, Frischchen, deren Kinder.	
Sette, Dienstmädchen bei Wichtig	Fräul. Romberg I.
Kemper, Bote	Herr Haas.
Feder, }	Herr Meyenberg.
Emig, } Schreiber { im Handelsministerium.	Herr Reindel.
Schwarz, }	Herr Klein.
Lauter, }	Herr Mohr.
Der Criminal-Commissarius	Herr Schöpf.
Erster } Criminal-Beamter	Herr Grube.
Zweiter }	Herr Schmidt.
Bahnhofs-Cassirer	Herr Schumacher.
Ein Gepäckträger	Herr Kühn.
Ein Förster. Ein Arbeiter. Reisende. Eisenbahnbeamte. Gepäckträger. Diensthente. Bauern u. Bäuerinnen.	

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Die Abonnement-Billette für die 91—100. Vorstellung sind am Dienstag, den 20. März d. J., Morgens von 11—1 Uhr und Nachm. von 3—5 Uhr, im Theater-Bureau, Stausfr. Nr. 16, in Empfang zu nehmen.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

91. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 20. März 1877.

Dienstpflicht.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Iffland.

Personen:

Der Fürst	Herr Hagemann.
Kammerherr von Falkenberg	Herr Weigel.
Kriegsrath Dallner	Herr Vogt.
Hofrätthin Rosen, Wittwe, seine Tochter	Fräul. Kühnau.
Ernst, ihr Sohn	Otto Niedt.
Secretair Dallner, ihr Bruder	Herr Hacker.
Justizrath Listar	Herr Borhing.
Secretair Falbring	Herr Weilenbeck.
Bäcker Ehlers	Herr Schlick.
Baruch, Handelsjude	Herr Dietrich.
Wender, Leiblackei des Fürsten	Herr Wack.
Unteroffizier Gruner	Herr Haas.
Erster Jagdjunker	Herr Walter.
Zweiter 	Herr Klein.
Kanzleibote Brand	Herr Hirthe.
Ein Bedienter	Herr Kettner.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

92. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 22. März 1877.

Geistige Liebe.

oder:

Gleich und gleich gesellt sich gern.

Außenspiel in 3 Aufzügen von Dr. Federer.

Personen:

Louise von Schlingen, Wittve	Fräul. Zabel.
Jenny Eichfeld, ihre Nichte	Fräul. Maßer.
Hofen, Oberst	Herr Niedt.
Gustav Dorn, Legationsrath	Herr Hader.
Balmy, Capitain	Herr Hagemann.
Ein Knabe	Minna Fischer.
Johann	Herr Haas.
Friedrich	Herr Walter.
Erster	Herr Kettner.
Zweiter	Herr Klein.
Dritter	Herr Hirth.

Ort der Handlung: Eine größere Residenz, im Hause und Garten der Frau von Schlingen.

Zum Erstenmale:

Riefchen Blaustumpf.

Dramatische Plauderei in 1 Acte von W. Marr.

Personen:

von Bergen, pensionirter Major	Herr Weigel.
Laura, seine Tochter	Fräul. Satran.
Alfred von Bergen, Advokat	Herr Hagemann.
Dr. Pelz, Arzt	Herr Niedt.

Kassen-Preise wie gewöhnlich.

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Freitag, den 23. März 1877, 93. Vorstellung im Abonnement:
„Das Stiftungsfest.“ Schwank in 3 Aufzügen von G. v. Moser.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

93. Vorstellung im Abonnement.

Freitag, den 23. März 1877.

Das Stiftungsfest.

Schwank in 3 Aufzügen von G. v. Moser.

Personen:

Dr. Scheffler, Advokat	Herr Vorking.
Bertha, seine Frau	Fräul. Zabel.
Commerzienrath Volzau	Herr Niedt.
Wilhelmine, dessen Frau	Frau Dietrich.
Ludmilla, ihre Nichte	Fräul. Matzer.
Dr. Steinkirch	Herr Hader.
Hartwig	Herr Hagemann.
Brimborius, Festordner	Herr Dietrich.
Schnake, Vereinsdiener	Herr Stritt.
Franz, Diener bei Scheffler	Herr Kettner.
Diener bei Scheffler	Herr Hirth.

Der erste Act spielt in Schefflers Wohnung, der zweite und dritte in der Villa des Commerzienrath Volzau.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 h	Amphitheater	60 h
Seitenlogen	1 M. 75 h	Gallerie	50 h
Parterre	1 M. 25 h		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Schulz'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

94. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 25. März 1877.

Ein Wintermärchen.

Humoristisch-phantaſtiſches Märchen in 5 Aufzügen von Shakespeare. Für die deutsche Bühne
bearbeitet von Dingelſtedt. Muſik von Fr. v. Flotow.

Personen:

Leontes, König von Sicilien	Herr Borhing.
Hermione, ſeine Gemahlin	Fräul. Zabel.
Mamilius, ſeine Kinder	Minna Fiſcher.
Perdita,	Fräul. Kühnau.
Polixenes, König von Arcadien	Herr Vogt.
Florizel, ſein Sohn.	Herr Hader.
Camillo,	Herr Weigel.
Antigonuſ, ſiciliſche Hofherren	Herr Haas.
Cleomenes,	Herr Wack.
Dion,	Herr Hagemann.
Pauline, Gemahlin des Antigonuſ.	Fräul. Lind.
Erſte } Frau Hermione's	Frau Lanz.
Zweite }	Frau Reindel.
Tituruſ, ein alter Schäfer	Herr Weilenbeck.
Mopſuſ, deſſen Sohn	Herr Stritt.
Dorcaſ, Schäferin	Fräul. Denkhauſen.
Autolycuſ, ein Gauner	Herr Dietrich.
Der Älteſte des Gerichtshofeſ	Herr Sommer.
Ein Oberprieſter Apollo's	Herr Schlic.
Ein Kerkermeiſter	Herr Grube.
Ein Page des Mamiliuſ	Fräul. Romberg I.
Hofleute. Richter. Prieſter. Volk.	
Wachen. Schäfer und Schäferinnen. Diener.	

Schauplatz: Im erſten, zweiten und vierten Aufzuge Syrakuſ, die Hauptſtadt von Sicilien,
im dritten eine ländliche Gegend in Arcadien.

■ Zwischen dem 3. u. 4. Aufzuge liegt ein Zeitraum von ſiebzehn Jahren. ■

Kaſſen-Preiſe wie gewöhnlich.

Kaſſen-Oeffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Schulzeſche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

95. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 27. März 1877.

Pietra.

Tragödie in 5 Aufzügen von Mosenthal.

Personen:

Tiso, Graf von Campetri, von der Parthei der Guelfen	Herr Vogt.	
Pietra, seine Tochter	Fräul. Kühnau.	
Leonisio Dalesmanini, sein Neffe	Herr Hafer.	
Gorello, Castellan	Herr Weilenbeck.	
Nora, Pietra's Amme	Fräul. Lind.	
Manfred, natürlicher Sohn Ezzelin's von Romano	} von der Parthei der Ghibellinen	Herr Lörking.
Alberich, Neffe Ezzelin's		Herr Hagemann.
Matteo Schio		Herr Wack.
Pier da Egna		Herr Klein.

Ort: Das Felsenschloß Fonte an der Brenta und das benachbarte Kloster St. Giustina.

Zeit: Mitte des 13. Jahrhunderts.

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Das Theater bleibt bis Dienstag, den 3. April geschlossen.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

96. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 3. April 1877.

Um die Krone.

Fußspiel in 5 Aufzügen von G. zu Putlik.

Personen:

Katharina II., Kaiserin von Rußland	Fräul. Kühnau.
Feldzeugmeister Fürst Gregor Orloff	Herr Lörking.
Alexis Orloff, sein Bruder	Herr Meyenberg.
Fürst Daschkoff	Herr Hagemann.
Fürstin Daschkoff, erste Dame der Kaiserin	Fräul. Mager.
Fürst Czartoriskij, Gesandter von Polen	Herr Weigel.
Sophia Czartoriska, seine Tochter	Fräul. Satran.
Graf Stanislaw Poniatowsky, sein Neffe	Herr Gacker.
Graf Baskakoff, Oberster der Garde	Herr Weilenbeck.
Iwan, Haushofmeister des Fürsten Orloff	Herr Wack.
Erster { Diener des Fürsten Orloff	Herr Kettner.
Zweiter {	Herr Hirtke.
Ein kaiserlicher Diener.	

Mäntel und Valetots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

97. Vorstellung im Abonnement.

Donnerstag, den 5. April 1877.

Flattergeister.

Tuſſpiel in 3 Acten nach dem Franzöſiſchen von Dr. Förſter.

Perſonen:

Herr von Champignac	Herr Hagemann.
Conſtanze, ſeine Frau	Fräul. Satran.
Fridolin, ſein Vetter	Herr Stritt.
Herr von Riberol	Herr Loring.
Camilla von Berville, junge Wittwe	Fräul. Zabel.
Joſſelin, Tapezierer	Herr Haas.
Julie, Kammerfrau	Fräul. Romberg I.
Ein Diener	Herr Hirth.

Die Handlung ſpielt in dem Landhauſe der Frau von Champignac zu Melan.

's Lorle,

oder:

Ein Berliner im Schwarzwalde.

Schwank mit Geſang in 1 Act von J. Ch. Wages.

Perſonen:

Freiherr von Strigow	Herr Stritt.
Jakob Gengenbacher, Wirth zum grünen Baum	Herr Niede.
Lorle, eine Magd	Fräul. Denkhauſen.
Frieder, junger Müller	Herr Waſ.

Ort: Ein kleines Dorf im Schwarzwalde.

Kaſſen-Preiſe:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kaſſen-Oeffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Schulzeſche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

98. Vorstellung im Abonnement.

Sonntag, den 8. April 1877.

Berlin, wie's weint und lacht.

Volksstück mit Gesang in 3 Acten und 11 Bildern von O. F. Berg und D. Kalisch.
Musik von A. Conradi.

Personen:

I. Act.

1. Bild: Berliner Tempelritter.

Bernhard Schlicht	Herr Haack.
Ferdinand, Kellner	Herr Stritt.
Elseben	Herr Hagemann.
Schlepper	Herr Hirth.
Dümmler	Herr Kettner.
Kohlrepp	Herr Meindel.
Köhler	Herr Klein.

2. Bild: Der Markt des Lebens.

Brand, Maurer	Herr Weigel.
Agnes, seine Tochter	Fräul. Satran.
Frau Nünede	Frau Lanz.
Caroline	Fräul. Denkhäusen.
Ferdinand	Herr Stritt.
Hahnelamm, Schneider	Herr Schlicht.
Ein Dragoner	Herr Walter.
Schulze	Herr Mohr.
Marktleute, Arbeiter.	

3. Bild: Ein bürgerliches Frühstück.

Duisenow, Stadtverordneter und Haus-	Herr Dietrich.
wirth	
Auguste, seine Frau	Frau Dietrich.
Bernhard Schlicht	Herr Haack.
Agnes Brand, Dienstmädchen bei	
Duisenow	Fräul. Satran.

4. Bild: Unterhaltung am häuslichen Heerd.

Duisenow	Herr Dietrich.
Auguste, dessen Frau	Frau Dietrich.
Agnes Brand	Fräul. Satran.
Ferdinand	Herr Stritt.
Brand, Maurer	Herr Weigel.
Minna, Friseurin	Fräul. Kretzer.
Frau Ribbecke, Portierfrau	Fräul. Kraetly.
Hahnelamm, Schneider	Herr Schlicht.
Caroline, Dienstmädchen	Fräul. Denkhäusen.
Ein Criminal-Commissarius	Herr Müller.
Bertha, Dienstmädchen	Fräul. Romberg II.
Polizeibeamte.	

II. Act.

5. Bild: Ein Notariat.

Schlicht, Rechtsanwalt	Herr Haas.
Bernhard, sein Sohn	Herr Haack.
Auguste Duisenow	Frau Dietrich.
Schröpper, Bureauvorsteher	Herr Wad.
Nünede, Schulze in Niddorf	Herr Niede.
Frau Nünede	Frau Lanz.

6. Bild: Auf dem Polizei-Bureau.

Brand	Herr Weigel.
Agnes	Fräul. Satran.
Nünede	Herr Niede.
Frau Nünede	Frau Lanz.
Bremser, Gefängniswärter	Herr Grube.
Schnepfle	Herr Karl.
Polizeibeamte.	

7. Bild: Die letzte Zuflucht.

Ferdinand	Herr Stritt.
Caroline	Fräul. Denkhäusen.
Frau Ribbecke	Fräul. Kraetly.
Hahnelamm	Herr Schlicht.
Schlicht	Herr Haas.
Agnes	Fräul. Satran.
Gäste, Kinder.	

8. Bild: Nacht.

Duisenow	Herr Dietrich.
Auguste	Fräul. Satran.
Bernhard	Herr Haack.
Theodor	Herr Meyenberg.
Masken, Nebenpersonen, Ein kleines Kind.	

III. Act.

9. Bild: Ein Umschlag.

Duisenow	Herr Dietrich.
Auguste	Frau Dietrich.
Schlicht	Herr Haas.
Ein Dienstmädchen	Fräul. Goldfisch II.

10. Bild: Unter'm Dach.

Brand	Herr Weigel.
Schlicht	Herr Haas.
Ferdinand	Herr Stritt.
Carl, Lehrlinge	Frau Meindel.
Agnes	Fräul. Satran.

11. Bild: Ein Berliner Zauberfest.

Duisenow	Herr Dietrich.
Auguste	Frau Dietrich.
Schlicht	Herr Haas.
Brand	Herr Weigel.
Agnes	Fräul. Satran.
Frau Ribbecke	Fräul. Kraetly.
Hahnelamm	Herr Schlicht.
Caroline	Fräul. Denkhäusen.
Ferdinand	Herr Stritt.
Nünede	Herr Niede.
Frau Nünede	Frau Lanz.
Gäste.	

Mäntel und Paletots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢

Amphitheater	60 ¢
Gallerie	50 ¢

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

99. Vorstellung im Abonnement.

Dienstag, den 10. April 1877.

(Auf Höchsten Befehl.)

Pietra.

Dramödie in 5 Aufzügen von Mosenthal.

Personen:

Liso, Graf von Campetri, von der Parthei der Guelfen	Herr Vogt.
Pietra, seine Tochter	Fräul. Kühnau.
Leonisio Dalesmanini, sein Neffe	Herr Hader.
Gorello, Castellan	Herr Weilenbeck.
Nora, Pietra's Amme	Fräul. Lind.
Manfred, natürlicher Sohn Ezzelin's von Romano	Herr Vorhing.
Alberich, Neffe Ezzelin's	von der Parthei der . . . Herr Hagemann.
Matteo Schio	Ghibellinen . . . Herr Wack.
Pier da Egna	. . . Herr Klein.

Ort: Das Felsenchloß Fonte an der Brenta und das benachbarte Kloster St. Giustina.
Zeit: Mitte des 13. Jahrhunderts.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Donnerstag, den 12. April: Erstes Gastspiel des Fräul. **Clara Meyer**, vom Königl. Hoftheater in Berlin.
„Was ihr wollt.“ Lustspiel in 4 Aufzügen von Shakespeare.

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonnabend, den 14. April 1877.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Erstes Gastspiel
des Fräulein
Clara Meyer,
vom Königlichen Hoftheater in Berlin.

(Neue Bearbeitung.)

Was ihr wollt.

Außenspiel in 4 Aufzügen von Shakespeare, für die deutsche Bühne bearbeitet
von Wilh. Hechelhäuser. Musik von Julius Taubsch.

Personen:

Orsino, Herzog von Myrien	Herr Lorking.
Olivia, reiche Erbin	Fräul. Kühnau.
Junter Tobias von Nilly, Olivia's Verwandter	Herr Niebl.
Junter Christoph von Bleichenwang	Herr Weigel.
Malvolio, Olivia's Haushofmeister	Herr Dietrich.
Fabio, in Olivia's Diensten	Herr Hagemann.
Rarr,	Herr Stritt.
Viola	* * *
Sebastian, junger Edelmann, Viola's Bruder	Herr Gader.
Valentin, Cavalier des Herzogs	Herr Meyenberg.
Maria, Olivia's Kammermädchen	Fräul. Mayer.
Antonio, Schiffshauptmann	Herr Vogt.
Ein Priester	Herr Weilenbeck.
Ein Schiffshauptmann	Herr Haas.
Erster Gerichtsdiener	Herr Wack.
Zweiter	Herr Kettner.
Herren vom Hofe. Matrosen. Musikanten. Gefolge.	

Ort der Handlung: Eine Stadt in Myrien.

* * Viola Fräul. Clara Meyer als Gast.

Die freien Entreés sind für diese Vorstellung aufgehoben.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Sonntag, den 15. April:
Zweites Gastspiel des Fräulein Clara Meyer.
Die Eine weint, die And're lacht.

Schauspiel in 4 Aufzügen nach dem Französischen von Dr. Förster.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 15. April 1877.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Zweites Gastspiel
des Fräulein
Clara Meyer,
vom Königlichen Hoftheater in Berlin.

Die
Eine weint, die And're lacht!

Schauspiel in 4 Aufzügen von Dumanoir und Keranion,
deutsch bearbeitet von Dr. Förster.

Personen:

Frau Mey	Fräul. Lind.
Laurence, ihre Tochter	Fräul. Satran.
Jeanne Mey, Wittwe, Schwiegertochter der Frau Mey	* * *
Jeanne Vanneau, Wittve	Fräul. Zabel.
Maurice Borel	Herr Gader.
Bidaut, Notar	Herr Niebt.
Vincent, Kangleischer bei Bidaut	Herr Dietrich.
Victor, Schreiber bei Bidaut	Herr Mac.
Paul,	Herr Stritt.
Meunier, Diener der Frau Mey	Herr Schüd.

Das Stück spielt in Montlugon.

* * Jeanne Mey Frä. Clara Meyer als Gast.

Die freien Entreés sind für diese Vorstellung aufgehoben.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Dienstag, den 17. April:
Drittes u. letztes Gastspiel des Fräulein Clara Meyer.
Des Meeres und der Liebe Wellen.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 17. April 1877.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Drittes und letztes Gastspiel
des Fräulein

Clara Meyer,

vom Königlichen Hoftheater in Berlin.

Des
Meeres und der Liebe Wellen.

Drauerspiel in 5 Acten von Grillparzer.

Personen:

Hero	* * *
Der Oberpriester, ihr Oheim	Herr Vogt.
Leander	Herr Hader.
Nautkeros	Herr Hagemann.
Zanthe	Fräul. Satran.
Der Hüter des Tempels	Herr Weigel.
Hero's Eltern {	Herr Niebt.
	Fräul. Lind.
Tempeldiener. Priester. Opferknaben. Oberhäupter von Seftos. Volk.	

Ort der Handlung: Seftos.

* * Hero Fräul. Clara Meyer als Gast.

Die freien Entreés sind für diese Vorstellung aufgehoben.

Mäntel und Valetots können gegen eine kleine Vergütung an die Billeteurs
abgegeben werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 19. April 1877.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Für die Abonnenten zum Abonnementspreise.

Zum Besten

der Genossenschaft deutscher Bühnengehöriger.

Zum Erstenmale:

Inspector Bräsig.

Lebensbild in 5 Akten von Ch. Gasmann und J. Krüger.

Nach Erik Reuter's Roman „Ut mine Stromtid“ frei bearbeitet.

Personen:

Axel von Rambow, Guts herr von Rambow	Herr Lorking.
Frida, dessen Gattin	Fräul. Kühnau.
Franz von Rambow, sein Vetter, Defonom	Herr Gader.
Pomuchelstopp, Guts herr auf Gärlich	Herr Weilenbeck.
Hawermann, Inspector auf Rambow	Herr Weigel.
Louise, seine Tochter	Fräul. Satran.
Zacharias Bräsig, pensionirter Inspector eines benachbarten Gutes	Herr Niebt.
Jochen Nühler, Pächter	Herr Haas.
Seine Frau	Frau Lang.
Lining, } beider Töchter	Fräul. Mager.
Minig, }	Fräul. Denkhaujen.
Gottlieb Waldrian, } Candidaten der Theologie	Herr Meyenberg.
Nudolph Kurz, }	Herr Hagemann.
Freih. Tribbelsch	Herr Stritt.
Mamsell Müller, Wirthschafterin	Frau Dietrich.
Moses	Herr Dietrich.
Krull, Schulmeister	Herr Sommer.
Peter, Nachtwächter	Herr Müller.
Bäsel, Tagelöhner	Herr Wad.
Gust. Regel, Schweinejunge	Herr Klein.
Christiane, Nühler's Magd	Fräul. Romberg I.
Ein Bauer	Herr Grube.
Bauern, Bäuerinnen. Schulkinder.	

Die Handlung des Stückes umfaßt einen Zeitraum von etwa 2 Jahren.

Die freien Entreés sind für diese Vorstellung aufgehoben.

Die geehrten Abonnenten welche zu dieser Vorstellung von ihren Plätzen Gebrauch machen wollen, werden ersucht, solches im Theater-Bureau heute Morgen, von 9—11 Uhr, gefälligst anzeigen zu lassen. Nach Ablauf dieser Frist wird über dieselben anderweitig verfügt werden.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9¹/₂ Uhr.

Freitag den 20. April, 100. Vorstellung im Abonnement:

„Maria Stuart.“ Trauerspiel in 5 Aufzügen von Schiller.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

100. Vorstellung im Abonnement.

Freitag, den 20. April 1877.

Maria Stuart.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Schiller.

Personen:

Elisabeth, Königin von England	Fräul. Zabel.
Maria Stuart, Königin von Schottland, Gefangene in England	Fräul. Kühnau.
Robert Dudley, Graf von Leicester	Herr Voring.
Georg Talbot, Graf von Shrewsbury	Herr Niedt.
Wilhelm Cecil, Baron von Burleigh, Großschatzmeister	Herr Weilenbeck.
Graf von Kent	Herr Schlick.
Wilhelm Davison, Staatssecretair	Herr Stritt.
Amias Paulet, Mitter, Hüter der Maria	Herr Vogt.
Mortimer, sein Neffe	Herr Hafer.
Graf Aubespine, Französischer Gesandter	Herr Hagemann.
Graf Bellièvre	Herr Wack.
O'Kelly, Mortimer's Freund	Herr Meyenberg.
Drugeon Drury, zweiter Hüter der Maria	Herr Grube.
Melvil, ihr Haushofmeister	Herr Weigel.
Hanna Kennedy, ihre Amme	Frau Dietrich.
Margarethe Kurl, ihre Kammerfrau	Frau Lanz.
Ein Offizier der Leibwache	Herr Klein.
Erste Hofdame der Königin	Fräul. Goldfisch I.
Zweite Hofdame der Königin	Frau Meindel.
Ein Page der Königin	Fräul. Kraetty.
Page der Königin.	
Hofdiener der Königin von England.	
Dienerschaft der Königin von Schottland.	
Trabanten.	

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheater	60 ¢
Seitenlogen	1 M. 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 M. 25 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Schulz'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 22. April 1877.

➡ Ermäßigte Preise. ➡

Preciosa.

Romantisches Schauspiel mit Gesang in 4 Acten von P. A. Wolff.

Musik von Carl Maria von Weber.

Personen:

Don Francisco, von Sarcamo	Herr Haas.
Don Alonzo, sein Sohn	Herr Hagemann.
Don Fernando de Azevedo	Herr Niedt.
Donna Clara, seine Gattin	Fräul. Lind.
Don Eugenio, beider Sohn	Herr Meyenberg.
Don Contreras	Herr Weigel.
Donna Petronella	Frau Lang.
Der Zigeunerhauptmann	Herr Vogt.
Biarda, die Zigeunermutter	Frau Dietrich.
Preciosa	Fräul. Satran.
Lorenz, { Zigeuner	Herr Kettner.
Sebastian, {	Herr Wack.
Pedro, Schloßvoigt	Herr Dietrich.
Fabio, Gastwirth	Herr Hirthe.
Ambrosio, ein valencianischer Bauer	Herr Grube.
Bediente. Bauern.	
Zigeuner. Zigeunerinnen.	

➡ Kassen-Preise: ➡

Logen, Parquet	1 M. —	Amphitheater	40 ¢
Seitenlogen	— 75 ¢	Gallerie	25 ¢
Parterre	— 60 ¢		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Die geehrten Abonnenten welche zu dieser Vorstellung von ihren Plätzen Gebrauch machen wollen, werden ersucht, solches im Theater-Bureau heute Morgen, von 9—11 Uhr, gefälligst anzeigen zu lassen. Nach Ablauf dieser Frist wird über dieselben anderweitig verfügt werden.

Dienstag, den 24. April:

Einmalige Gastvorstellung des Ballet's, vom Stadttheater zu Bremen.

Dazu: „Frau Sonne.“ Scherz in 1 Act von Schlesinger. „Nieschen Blaustumpf.“
Dramatische Plauderei in 1 Act von W. Marr. „Die Gouvernante.“ Lustspiel in 1 Act
von G. v. Moser.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Dienstag, den 24. April 1877.

Einmalige Gastvorstellung des Ballets vom Stadttheater zu Bremen, unter Leitung des Balletmeisters Herrn Polletin.

Frau Sonne.

Scherz in 1 Aufzuge von Sigmund Schlesinger.

Personen:

Frau Sonne	Fräul. Jabel.	Freiherr von Eldernbruch	Herr Hagemann.
Wallborn	Herr Lörking.	Louis, Jockey	Herr Stritt.

Grand pas de deux,

getanzt von Fräulein Swoboda und Herrn Polletin.

Riefchen Blaustumpf.

Dramatische Plauderei in 1 Act von W. Marr.

Personen:

von Bergen, pensionirter Offizier	Herr Weigel.	Alfred von Bergen, Advokat	Herr Hagemann.
Laura, seine Tochter	Fräul. Satran.	Dr. Pelz, Arzt	Herr Niede.

Russischer Nationaltanz,

ausgeführt vom Corps de Ballet.

Die Gouvernante.

Lustspiel in 1 Act von G. von Moser.

Personen:

Herr Fels, Gutsbesitzer	Herr Niede.	Strehlen, Pastor	Herr Hader.
Amalie dessen Frau	Herr Dietrich.	Franz Niede, Diener } bei Fels	Herr Schlid.
Leopold Fels, deren Neffe	Herr Hagemann.	Emma, Jose	Fräul. Romberg I.
Margarethe dessen Frau	Fräul. Matzer.		

Das Stück spielt auf dem Gute des Herren Herrn Fels.

Der hüpfende Freier.

Komisches Ballet in 1 Act, arrangirt vom Balletmeister Polletin.

Personen:

Henriette, Pächterin	Frau Bayer.	Reck, reicher Freier	Herr Polletin.
Hannchen, deren Tochter	Fräul. Swoboda.	Ein Notar	Herr Wiegand.
Franz, Hannchen's Liebhaber	Fräul. Sochotska.	Bauern. Bäuerinnen.	
George, dessen Freund	Fräul. Kourzourek.		

Vorkommende Tänze:

Pas de cinq: Frä. Betting, Frä. Meth, Frä. König, Frä. Gradehand,
Frä. Kourzourek.

Pas de deux: Frä. Swoboda, Frä. Sochotska.

Pas de couronne: Frä. Swoboda, Frä. Sochotska.

Finale, vom gesammten Personal.

Die freien Entrées sind für diese Vorstellung nicht gültig.

Kassen-Preise:

Logen, Parquet	2 M. 50 ¢	Amphitheat.	60 ¢
Seitenlogen	1 " 75 ¢	Gallerie	50 ¢
Parterre	1 " 25 ¢		

Kasse-Oeffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Die bisherigen Abonnenten, welche ihre Plätze zu behalten wünschen, werden ersucht, solches im Theaterbureau von 9—11 Uhr gefälligst anzeigen zu lassen.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Donnerstag, den 26. April 1877.

Vorletzte Vorstellung der Saison.

➡ Ermäßigte Preise. ➡

(Neue Uebersetzung.)

Tartüff.

Ein Lustspiel in 5 Aufzügen von Molière.
(In fünffüßigen paarweis gereimten Jamben von Adolph Taub.)

Personen:

Madame Pernelle, Orgon's Mutter	Frau Lanz.
Orgon, Elmire's Mann	Herr Niebt.
Elmire, Orgon's Frau (zweiter Ehe)	Fräul. Zabel.
Damis, Orgon's Sohn (erster Ehe)	Herr Hader.
Marianne, Orgon's Tochter (erster Ehe), Valers Geliebte	Fräul. Satran.
Valer, Mariannen's Liebhaber	Herr Hagemann.
Cleant, Orgon's Schwager	Herr Vogt.
Tartüff, ein Scheinheiliger	Herr Weitenbeck.
Dorine, Mariannens Zofe	Fräul. Matzer.
Herr Loyal, ein Gerichtspedell	Herr Dietrich.
Ein Polizeibeamter	Herr Weigel.
Alipote, Madame Pernelle's Magd.	

Der Ort der Handlung: Paris, im Hause Orgon's.

➡ Kassen-Preise: ➡

Logen, Parquet	1 M. —	Amphitheater	40 s
Seitenlogen	75 s	Gallerie	25 s
Parterre	60 s		

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Die bisherigen Abonnenten, welche ihre Plätze zu behalten wünschen, werden ersucht, solches im Theaterbureau heute von 9—11 Uhr gefälligst anzeigen zu lassen.

Schulze'sche Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.



Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Sonntag, den 29. April 1877. 108

Letzte Vorstellung in dieser Saison.

➡ Ermäßigste Preise. ⬅

Das Räthchen von Heilbronn.

Romantisches Kitterschauspiel in 5 Acten, nebst einem Vorspiel, genannt:

Das heimliche Gericht,

von Heinrich v. Kleist; für die Bühne bearbeitet von Franz v. Holbein.

Personen:

Der Kaiser	Herr Weilenbeck.
Graf Otto von der Flühe, Rath und Vertrauter des Kaisers und Stuhlherr des heimlichen Gerichts	Herr Schliß.
Helene, Gräfin von Strahl	Fräul. Lind.
Friedrich Wetter, Graf von Strahl, ihr Sohn	Herr Lorching.
Ritter Flamborg, dessen Vasall	Herr Haas.
Gottschalk, dessen Leibknappe	Herr Niede.
Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schlosse	Frau Lanz.
Fräulein Kunigunde von Thurneck	Fräul. Zabel.
Rosalie, ihre Zofe	Fräul. Romberg I.
Der Rheingraf von Stein	Herr Hagemann.
Georg von Waldstetten, dessen Freund	Herr Weigel.
Theobald Friedeborn, ein reicher Waffenschmied in Heilbronn	Herr Vogt.
Räthchen, seine Tochter	Fräul. Satran.
Jacob Pech, ein Wirth	Herr Stritt.
Ein Köhler	Herr Wack.
Sein Bube	Otto Niede.
Ritter. Damen. Herolde. Vermummte. Knechte.	

Die freien Entrées sind für diese Vorstellung aufgehoben.

➡ Kassen-Preise: ⬅

Logen, Parquet 1 M. —	Amphitheater 40 s
Seitenlogen — 75 s	Gallerie 25 s
Parterre — 60 s	

Kasse-Öffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Die bisherigen Abonnenten, welche ihre Plätze zu behalten wünschen, werden ersucht, solches im Theaterbureau heute morgen von 9—11 Uhr gefälligst anzeigen zu lassen.

Schulzische Hof-Buchdruckerei in Oldenburg.

